

Kottmarkurier



Eibau



Kottmarsdorf



Neueibau



Niedercunnersdorf



Obercunnersdorf



Ottenhain



Walddorf

4. Ausgabe
01. 04. 2014
Preis: 0,30 €

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE KOTTMAR MIT DEN ORTSTEILEN

Besuch in der Partnergemeinde Krásná Lípa



Am 19.03.2014 waren der Bürgermeister der Gemeinde Kottmar mit dem 1. Stellvertreter Herrn Ingolf Herrmann und Christfried Heinrich zu einem kurzen Arbeitsbesuch in der Partnergemeinde Krásná Lípa zu Gast, wo uns Bürgermeister Herr Zbynek Linhart herzlichst begrüßte. Für eine perfekte Verständigung sorgte Frau Hankova als Übersetzerin. In freundschaftlicher Atmosphäre wurde über eine Belebung der partnerschaftlichen Beziehungen beider Gemeinden beraten. Besonderes Interesse war bei unseren tschechischen Freunden bei der Erläuterung der Gemeindefusion zu spüren. Erste Termine für weitere Treffen wurden vereinbart. So werden Vertreter der Gemeinden an verschiedenen örtlichen Veranstaltungen wie das 150-jährige Feuerwehrjubiläum in Krásná Lípa, dem 20. Löschangriff im OT Kottmarsdorf oder dem Bierzug im Juni teilnehmen. Am 17. Mai wird eine Delegation aus Kottmar zu einem Besuch nach Krásná Lípa fahren um sich dort über die Entwicklung der Infrastruktur in den letzten Jahren zu informieren. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen Treffen.

Aus dem Inhalt

Benutzungs- und Gebührensatzung Bäder	S. 4-5	Traditionelles Maibaumsetzen und Hexenbrennen in Niedercunnersdorf	S. 23
Osterhasenfest am Faktorenhof	S. 17	Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf	S. 26-30
Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain	S. 20-25		

Gemeindeverwaltung Kottmar

Anschrift

Gemeindeamt Kottmar
OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

Sprechstunde des Bürgermeisters

Nur nach vorheriger Vereinbarung.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau und des Bürgerbüros Obercunnersdorf

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Kottmar

Tel.: 0 35 86 / 7 80 40 E-Mail: gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de
Fax: 0 35 86 / 7 80 43 9 Internet: www.gemeinde-kottmar.de

	Zimmer-Nr.	Durchwahl
<u>Hauptamtsleiterin</u>		
Kerstin Höhne	1	78 04 30
<u>Sekretariat</u>		
Frau Wagner	4	78 04 21
<u>Bürgerbüro</u>		
Standesamt/ Einwohnermelde- und Passamt/ Gewerbeamt		
Frau Tietze	3	78 04 31
Frau Wehland	3	78 04 32
Ordnungsamt/ Brandschutz, Herr Röhle	3	78 04 37
<u>Sozialamt</u>		
Frau Jakobi	5	78 04 29
<u>Bauamtsleiter</u>		
Herr Hübler	6	78 04 23
<u>Bauamt</u>		
Herr Malt	9	78 04 25
Frau Backasch	9	78 04 26
<u>Gebäude- / Liegenschaftsverwaltung</u>		
Frau Krowiorsch	8	78 04 27
<u>Kämmerer</u>		
Herr Friedrich	10	78 04 33
<u>Kasse / Steuern</u>		
Frau Hübschke	10	78 04 34
Frau Pfeiffer	10	78 04 34
Frau Kunze	10	78 04 35
Frau Mager	10	78 04 35

Telefonverzeichnis des Bürgerbüros Obercunnersdorf

<u>SG-Leiter Ordnungsamt/ Kultur</u>	
Herr Schneider	03 58 75 / 6 18 23
<u>MA Ordnungsamt</u>	
Frau Tschirner	03 58 75 / 6 18 20
<u>Einwohnermeldeamt/ Gewerbeamt</u>	
Frau Richter	03 58 75 / 6 18 21
<u>Kasse/ Friedhof/ Kitas</u>	
Frau Grohmann	03 58 75 / 6 18 22

Bürgerbüro Niedercunnersdorf

Öffnungszeiten

Sekretariat Frau Scheel	Telefon 03 58 75 / 6 02 00
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Außenstelle Neueibau

Öffnungszeiten und Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Neueibau, Schulstraße 1

Telefon 0 35 86 / 38 62 03 (nur zu den Öffnungszeiten besetzt)
Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

Außenstelle Ottenhain

Öffnungszeiten und Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Ottenhain, Am Gemeindeamt 3

Montag 15.30 – 17.30 Uhr
Kassenzeit: jeden letzten Montag im Monat

Öffnungszeiten Einrichtungen

Touristinformation „Spreequell-Land“ und Heimat- und Humboldt-museum Eibau

Hauptstraße 214 a, Telefon 0 35 86 / 70 20 51
Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag/ Sonntag/ feiertags 13.00 – 16.00 Uhr

Bibliothek Eibau, Schulstraße 1, Tel. 0 35 86 / 38 71 00

Montag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 13.00 – 19.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Touristinformation Obercunnersdorf, Tel. 03 58 75 / 6 09 54

Frau Kneschke/ Montag – Freitag 10.00 – 16.00 Uhr
Frau Müller feiertags 13.00 – 16.00 Uhr

Bibliothek Obercunnersdorf mittwochs 15.30 – 18.30 Uhr

Bibliothek Niedercunnersdorf dienstags 15.00 – 18.00 Uhr

Bibliothek Ottenhain montags 15.30 – 17.30 Uhr

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

ich hatte die Gelegenheit, im März für zwei Tage Gast bei Freunden in Polen zu sein.

Neben der herzlichen Gastfreundschaft ist mir aufgefallen, wie dort Hab und Gut der Bevölkerung geschützt wird. Fast in jeder größeren Ortschaft war die Polizei präsent. Beachtlich und toll auch, welchen Respekt man dort noch vor Polizisten hat. Gut so finde ich, denn letzten Endes sind sie es, die unser Hab und Gut schützen. Ich wünschte mir nur eine halb so hohe Präsenz gut ausgestatteter und auch gut bezahlter Polizei in unserer Region. Dann würde vielleicht nicht so viel gestohlen, Briefkästen sinnlos zerstört, Autos aufgebrochen und vieles mehr. Ein Dankeschön möchte ich deshalb an dieser Stelle, stellvertretend für alle, unseren beiden Bürgerpolizisten für die geleistete Arbeit sagen.

Mit riesen Schritten gehen wir auf die nächsten kulturellen und sportlichen Ereignisse, wie z.B. den 20. Löschangriff im OT Kottmarsdorf, der Schulmuseumseröffnung im OT Ottenhain oder den Bierzug im OT Eibau zu. All diese Veranstaltungen, zumeist bestens organisiert durch unsere Vereine, können nur durch die immer wieder großzügige Unterstützung zahlreicher Sponsoren durchgeführt werden.

Leider ist es jetzt aber für uns als Gemeinde wesentlich komplizierter geworden, Spenden einzuwerben. Durch ein aus meiner Sicht absolut unsinniges Gesetz darf ausschließlich der Bürgermeister jede Art von Spenden für die Gemeinde einwerben. Das betrifft also nicht nur Geldspenden, sondern auch z.B. jeden Kuchen, jede Süßigkeit, die eine Mutti oder Vati Ihrem Kind, was Geburtstag hat, in die kommunale Kindereinrichtung mitgibt, um gemeinsam zu feiern. Hier muss ich mich besorgt fragen, ob unsere Abgeordneten wirklich noch wissen, wofür

sie eigentlich die Hand heben. Es geht hier nicht um Millionenspenden wie vielleicht in einigen wenigen Oststädten und Gemeinden. Hier ist man ganz offensichtlich weit am Ziel vorbei geflogen und hat die Folgen nicht wirklich bedacht. Nicht jeder Spender, jede Spenderin möchte, wie im Gesetz vorgeschrieben, in öffentlicher Sitzung namentlich benannt sein.

Das aber genau soll zukünftig getan werden, über jede Spende, die die Gemeinde erhalten soll, muss ein Beschluss durch den Gemeinderat gefasst werden.

Ob sich unsere großen Politiker eigentlich über die Tragweite dieses Unsinn bewusst sind??? Vielleicht sollten die Berufspolitiker ganz einfach mal für vier bis acht Wochen in einer Gemeinde mitarbeiten und persönlich miterleben, wie so manches Ihrer Gesetze eher eine Kommune blockiert.

Wir als Gemeinde werden ganz sicher einen Weg finden, der für mich als Bürgermeister vertretbar erscheint. All den Sponsoren möchte ich für Ihre bisherige Unterstützung herzlich danke sagen und hoffen, dass trotz unsinniger Gesetzgebung die Spendenbereitschaft und damit die Unterstützung vieler für die Ortschaften wichtigen Vereinsfeste und Veranstaltungen auch weiterhin erhalten bleiben.

Sie werte Einwohnerschaft können durch Ihre Teilnahme an den zahlreichen Veranstaltungen in unseren sieben Ortsteilen auch mit dazu beitragen, dass die fleißige und vor allem auch ehrenamtliche Arbeit der unzähligen Vereinsmitglieder eine würdige Anerkennung findet. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in den nächsten Wochen und Monaten viel Spaß und Freude.

Ihr Bürgermeister Michael Görke



FÜR DEN NOTFALL

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
	03585/404000
Giftnotruf:	0361/730730
Bürgerpolizei	
PHM Fechler (Kottmar Süd)	0341/346270155
Neugersdorf	03586/77060
POM Großer (Kottmar Nord)	03585/865228
	0341/346270159
Polizeidienststellen	
Löbau	03585/8650
Zittau	03583/620
Bundespolizei	
Polizeiinspektion Ebersbach	03586/76020
Bundespolizei Hotline	0180/5234566
ENSO-Störungshotline	
Erdgas	0180/2787901
Strom	0180/2787902
Service-Telefon	0800/6686868
Störungshotline	
Trinkwasser	SOWAG 0171/6726998
Abwasser	
AZV Landwasser WAL Betrieb	035842/20881
Fäkalentsorgung WAL Betrieb	035842/209544
AZV Löbau-Süd SOWAG	03583/77370

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

über das Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung bzw. Veröffentlichung von personenbezogenen Daten nach dem Sächsischen Meldegesetz (SächsMG)

Gemäß § 33 des SächsMG darf die Meldebehörde

- Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen in den sechs der Wahl vorausgehenden Monaten Gruppenauskunft aus dem Melderegister erteilen,
- Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. oder einen späteren Geburtstag begehen; Ehejubilare sind Einwohner, die die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen,
- Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften der volljährigen Einwohner in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln,

soweit der Betroffene der Auskunftserteilung, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten nicht widerspricht.

Der § 30 des SächsMG sieht vor, dass die Meldebehörde Daten ihrer Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsge-

sellschaft auf Antrag übermittelt. Ebenfalls von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentl. rechtl. Religionsgesellschaft angehören. Familienangehörige sind Ehegatten, Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder.

Der betroffene Familienangehörige kann der Übermittlung seiner Daten widersprechen.

Nach dem SächsMG darf die Meldebehörde Auskunft über Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern mittels automatisierten Abrufs über das Internet (Internetauskunft) erteilen. Die Gemeinde Kottmar selbst bietet einen automatischen Abruf der Meldedaten nicht an. Die Auskunftserteilung über das Sächsische Kernmelderegister (KKM) ist eine spezielle Form der Auskunftserteilung über das Internet.

Bürger, die der Übermittlung bzw. Veröffentlichung ihrer Daten oder dem automatischen Abruf aus dem Sächs. Kernmelderegister nicht zustimmen möchten, besitzen ein Widerspruchsrecht.

Der Widerspruch ist persönlich durch schriftliche Erklärung gegenüber der zuständigen Meldebehörde geltend zu machen. Es bedarf keiner Begründung und ist gebührenfrei. Der Widerspruch gilt bis auf Widerruf.

Gemeindeverwaltung Kottmar, Einwohnermeldeamt

Benutzungs- und Gebührensatzung für die Bäder der Gemeinde Kottmar

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) und den §§ 1, 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der jeweils aktuellen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar am 10.03.2014 unter Beschluss-Nr. 130-2/14 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Benutzung

(1) Das Freizeitbad im Ortsteil Obercunnersdorf und das Volksbad im Ortsteil Eibau stehen den Gästen als Erholungs-, Sport- und Freizeiteinrichtungen zur Verfügung. Für die Benutzung der Bäder sind die unter § 5 und der dazugehörigen Anlage festgelegten Benutzungsgebühren und sonstige Gebühren zu entrichten.

(2) Bei der Benutzung der Bäder sind die jeweiligen Haus- und Badeordnungen, welche in den Einrichtungen aushängen, einzuhalten.

(3) Die Badleiter und das ihnen unterstellte Personal sind verantwortlich für die Einhaltung der Ordnung und Sicherheit in den Bädern. Sie üben in den Badanlagen das Hausrecht aus.

§ 2 Öffnungszeiten Freizeitbad Obercunnersdorf

(1) Das Freizeitbad Obercunnersdorf öffnet vom 01. Mai bis 15. Oktober.

(2) Das Freizeitbad ist wochentags von 11.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Während der Ferienzeit und am Wochenende sowie feiertags ist das Freizeitbad von 10.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Kommunale Einrichtungen sowie Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft und Vereine der Gemeinde Kottmar können abweichende Termine mit dem Bürgermeister vereinbaren.

(3) Die Nutzung des Freizeitbades ist wochentags von 7.00 bis 11.00 Uhr durch Physiotherapien und sonstige Institutionen nach Abschluss einer gesonderten Vereinbarung möglich.

(4) Im Freizeitbad Obercunnersdorf besteht kein ständiger Anspruch auf die Nutzung des Innenbeckens.

§ 3 Öffnungszeiten Volksbad Eibau

(1) Für das Volksbad Eibau gelten eine Sommersaison und eine Wintersaison.

- Sommersaison: 15. Mai bis 15. September
- Wintersaison: Dezember bis März und nur bei ausreichender Tragfähigkeit der Eisdecke

(2) Das Volksbad ist in der Sommersaison wochentags von 12.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Während der Ferienzeit und am Wochenende sowie feiertags ist das Volksbad von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Kommunale Einrichtungen, Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft und Vereine der Gemeinde Kottmar können abweichende Termine mit dem Bürgermeister vereinbaren.

(3) Das Volksbad ist in der Wintersaison bei ausreichender Tragfähigkeit der Eisdecke zum Eislaufen wochentags von 12.00 bis 18.00 Uhr und während der Ferien sowie am Wochenende und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

§ 4 Ausnahmen von den Öffnungszeiten

(1) Von dem in den §§ 2 und 3, Absatz 1 festgelegten Stichtagen für Beginn und Ende der Sommersaison kann bei besonderen Wetterlagen abgewichen werden. Die Entscheidung trifft der Bürgermeister.

(2) Während anhaltender Schlechtwetterlagen in der Sommersaison sind die Bäder nur in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Entscheidung zur Einschränkung dieser Öffnungszeiten trifft der Bürgermeister in Verbindung mit dem jeweiligen Badleiter.

§ 5 Benutzungsgebühren/sonstige Gebühren

Die Benutzungsgebühren und sonstigen Gebühren in den Bädern sind in der Anlage der Satzung ausgewiesen. Die Anlage ist Bestandteil der Satzung.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.05.2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebühren- und Benutzungssatzung für das Volksbad der Gemeinde Eibau vom 14.11.2001 einschließlich ihrer Änderungen außer Kraft.

Kottmar, 11.03.2014




Görke, Bürgermeister

Anlage zur Benutzungs- und Gebührensatzung der Bäder der Gemeinde Kottmar

Benutzungsgebühren

Freizeitbad Obercunnersdorf

Tageskarte Kinder	unter 6 Jahren	frei
Tageskarte Kinder und Jugendliche	6-17 Jahre	2,50 €
Tageskarte Erwachsene		4,50 €
Tageskarte Kinder und Jugendliche, ermäßigt	nach 19 Uhr	2,00 €
Tageskarte Erwachsene, ermäßigt	nach 19 Uhr	3,60 €
Saisonkarte Kinder und Jugendliche	*	49,00 €
Saisonkarte Erwachsene	*	110,00 €
Zehnerkarte Kinder und Jugendliche		20,00 €
Zehnerkarte Erwachsene		36,00 €
Familienkarte, bis zu 2 Erwachsene und mindestens 2 Kinder		9,00 €
Gruppenkarte, ab 10 Personen	Voranmeldung und konkreter Preis auf Anfrage **	20% Nachlass auf reguläre Eintrittspreise

Volksbad EibauSommersaison

Tageskarte Kinder	unter 6 Jahren	frei
Tageskarte Kinder und Jugendliche	6 – 17 Jahre	1,25 €
Tageskarte Erwachsene		2,50 €
Tageskarte Kinder und Jugendliche, ermäßigt	nach 18 Uhr	1,00 €
Tageskarte Erwachsene, ermäßigt	nach 18 Uhr	2,00 €
Saisonkarte Kinder und Jugendliche	*	19,00 €
Saisonkarte Erwachsene	*	49,00 €
Zehnerkarte, Kinder und Jugendliche		10,00 €
Zehnerkarte, Erwachsene		20,00 €
Familienkarte, bis zu 2 Erwachsene und mindestens 2 Kinder		5,00 €
Gruppenkarte, ab 10 Personen	Voranmeldung und konkreter Preis auf Anfrage **	20% Nachlass auf reguläre Eintrittspreise

Wintersaison

Kinder	unter 6 Jahren	frei
Kinder und Jugendliche	6–17 Jahre	1,25 €
Erwachsene		2,50 €

* Die Saisonkarte ist personengebunden und nicht übertragbar.

** in der Regel mindestens einen Tag vorher

Sonstige Gebühren**Freizeitbad Obercunnersdorf**

Schwimmkurs		7,00 €
Ausleihe einer Liege		2,00 €
Solarium		1,50 €
Ausleihe Tischtennis		0,50 €
Camping	je Tag	6,00 €
Camp-Mobil	je Tag	3,00 €

Volksbad EibauSommersaison

Ausleihe einer Liege		2,00 €
----------------------	--	--------

Wintersaison

Ausleihe Schlittschuh / Plast		2,00 €
Schleifen von privaten Schlittschuhen		3,00 €

Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kottmar beabsichtigt zum 01.05.2014 die Stelle **einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters Hausmeister/Haustechnik**

im Freizeitbad OT Obercunnersdorf befristet bis zum 30.04.2016 zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD. Das Aufgabengebiet des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin umfasst im Wesentlichen folgende

Arbeitsbereiche:

- Unterhaltungsarbeiten und Kontrolltätigkeiten des Gebäudes und der Außenanlagen
- Betreuung der Haustechnik
- Tätigkeiten im Bauhof (Winterdienst)

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Installateur oder Instandsetzungsmechaniker
- Berufserfahrung in diesem Bereich
- Berufserfahrung als Hausmeister
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft auch Wochenend- und Feiertagsdienste
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein Pkw, Lkw

Vollständige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **11.04.2014** an die Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar oder per Mail an Kerstin.Hoehne@gemeinde-kottmar.de.

Bei Interesse an der Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir um Zusendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Reisekosten werden nicht erstattet

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kottmar beabsichtigt zum 01.05.2014 die Stelle **einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters Reinigung/Kasse**

im Freizeitbad OT Obercunnersdorf befristet bis zum 30.04.2016 zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD. Das Aufgabengebiet des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin umfasst im Wesentlichen folgende

Arbeitsbereiche:

- Reinigung und Desinfektion der Anlagen des Freizeitbades
- Unterhaltung, Reinigung der Außenanlagen
- Kassentätigkeit

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Berufserfahrung in der Reinigung, Kassentätigkeiten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft auch Wochenend- und Feiertagsdienste

Vollständige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **11.04.2014** an die Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar oder per Mail an Kerstin.Hoehne@gemeinde-kottmar.de.

Bei Interesse an der Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir um Zusendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages. Reisekosten werden nicht erstattet

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar am 10. März 2014

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht der Interessengemeinschaft „Sachsens schönste Dörfer“
3. Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift vom 10.02.2014
4. Neuwahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Gemeinde Kottmar und deren Stellvertreter
5. Neuwahl der Mitglieder des Technischen Ausschusses der Gemeinde Kottmar und deren Stellvertreter
6. Beschluss zur Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2014 für das Erlebnisbad im OT Obercunnersdorf
7. Beschluss zur Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2014 für das Volksbad im OT Eibau
8. Beschluss der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Bäder der Gemeinde Kottmar
9. Beschluss zur Verleihung der Bürgermedaille
10. Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen – Los 7 – Bauarbeiten zur Horizontalsperre im Rahmen der Investitionsmaßnahme „Sanierung Volkshaus Eibau – 1. BA“
11. Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für den Ausbau der Heimstraße 2. BA in Kottmar OT Obercunnersdorf
12. Informationen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeinderäte und Bürger

zu TOP 1)

Die Gemeinderäte, hinzugezogenen Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwaltung sowie die anwesenden Gäste wurden vom Bürgermeister, Herrn Görke, zur öffentlichen Ratstagung begrüßt.

Der Gemeinderat war mit 25 + 1 Stimmen beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde den Gemeinderäten mit der Einladung zugestellt und der Öffentlichkeit durch Aushang entsprechend der Bekanntmachungssatzung bekannt gegeben. Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

zu TOP 2)

Herr Görke begrüßte Herrn von Korff, kooperierendes Mitglied der Interessengemeinschaft „Sachsens schönste Dörfer“ zu diesem Tagesordnungspunkt. Herr von Korff berichtete über die Arbeit der Interessengemeinschaft.

In der Interessengemeinschaft „Sachsens schönste Dörfer“ haben sich verschiedene Ortschaften zusammengefunden, nach einer Idee aus Frankreich, die dort seit mehr als 30 Jahren bereits erfolgreich ist.

Sachsens Schönste Dörfer sind Orte mit außergewöhnlichen, charakteristischen, ländlichen Bau- und Siedlungsformen. Sie haben sich der gemeinsamen Bewahrung und Weiterentwicklung dieses besonderen kulturellen Erbes verschrieben. Zugleich ermöglichen sie Besuchern einen einzigartigen Blick auf ländliche Architektur und Dorfanlagen in ihrer ganzen regionalen Vielfalt.

Mit dem gezielten Erhalt und der Bewahrung der Baukultur

sollen Dörfer attraktiver für die Bewohner, neue Bewohner, Besucher und Touristen werden. In unserer Region, hier in Obercunnersdorf, geht es insbesondere um den Erhalt der Umgebendelandschaft.

Dies wird unterstützt durch breite Öffentlichkeitsarbeit, die ein Bewusstsein für das Thema schafft und zugleich auch die Dörfer bekannt macht.

Sachsen ist das erste Bundesland, das ein solches Netzwerk nach französischem Vorbild in Deutschland aufbaut – aktuell sind 9 sächsische Dörfer zertifiziert.

zu TOP 3)

Das öffentliche Protokoll der Ratssitzung vom 10.2.2014 wurde von den Gemeinderäten bestätigt.

zu TOP 4)

Herr Jung als Nachfolgekandidat für Herrn Röhle in den Gemeinderat wurde bisher in keinen der Ausschüsse integriert und ist folgerichtig auch nicht stimmberechtigt bei Teilnahme an den Ausschusssitzungen.

Er hat sich bereit erklärt in beiden Ausschüssen mitzuwirken.

Eine Umbildung des Ausschusses kann jedoch nicht dadurch erfolgen, dass durch einen Mehrheitsbeschluss ein einzelnes Mitglied durch ein neues Mitglied ersetzt wird. Es muss eine völlige Neubildung des Ausschusses beschlossen werden.

Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder des Ausschusses und deren Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte.

Wenn kein Gemeinderat widerspricht, kann die Wahl der Mitglieder und Stellvertreter in den Verwaltungsausschuss in Blockabstimmung erfolgen.

Keiner der Mitglieder des Gemeinderates hat einer offenen Abstimmung widersprochen.

Beschluss Nr. 126-2/14

Der Gemeinderat Kottmar bestellt folgende Mitglieder und der Stellvertreter widerruflich in den Verwaltungsausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
Herr Klaus Markus	Herr Hartmut Scholz
Herr Dr. Friedrich Basche	Herr Thomas Käsche
Frau Evamaria Quarch	Herr Steffen Seidelmann
Frau Petra Dehmel	Herr Mario Hennig
Frau Doreen Schmied	Herr Volkmar Weickert
Herr Andreas Burkmann	Herr Peter Droglä
Herr Gotthilf Matzat	Herr Dieter Schmidmeier
Herr Ingolf Herrmann	Herr Gunther Rößler
Herr Uwe Gundlack	Herr Wolfgang Hübner
Frau Margit Müller	Herr Hans-Günther Jährg
Frau Sabine Jähne	Herr Udo Kallus
Frau Monika Truskat	Herr Bernd Proft
Herr Emanuel Truskat	Herr Rolf-Werner Israel
Herr Josef Kempis	Herr Herbert Krohe
Herr Günter Honisch	Herr Andreas Schleicher
Frau Cornelia Neumann	Herr Norbert Rubel
Frau Gabriele Draht	Herr Jörg Günther
Herr Frank Berger	Herr Hans-Christian Hartmann
Herr Heiko Jung	Frau Carmen Petzold

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 24 + 1

Ja-Stimmen: 24 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 5)

Wie im vorherigen Tagesordnungspunkt war auch der Technische Ausschuss neu zu wählen.

Keiner der Gemeinderäte widersprach einer offenen Abstimmung.

Beschluss Nr. 127-2/14

Der Gemeinderat Kottmar bestellt folgende Mitglieder und der Stellvertreter widerruflich in den Technischen Ausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
Herr Thomas Käsche	Herr Dr. Friedrich Basche
Herr Steffen Seidelmann	Frau Evamaria Quarch
Herr Mario Hennig	Frau Petra Dehmel
Herr Hartmut Scholz	Herr Klaus Markus
Herr Volkmar Weickert	Frau Doreen Schmied
Herr Dieter Schmidmeier	Herr Gotthilf Matzat
Herr Gunther Rößler	Herr Ingolf Herrmann
Herr Peter Drogla	Herr Andreas Burkmann
Herr Udo Kallus	Frau Sabine Jähne
Herr Bernd Proft	Frau Monika Truskat
Herr Wolfgang Hübner	Herr Uwe Gundlack
Herr Rolf-Werner Israel	Herr Emanuel Truskat
Herr Hans-Günther Jährig	Frau Margit Müller
Herr Heiko Jung	Herr Günter Honisch
Herr Andreas Schleicher	Frau Gabriele Draht
Herr Jörg Günther	Frau Cornelia Neumann
Herr Norbert Rubel	Herr Josef Kempis
Herr Hans-Christian Hartmann	Herr Frank Berger
Herr Herbert Krohe	Frau Carmen Petzold

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38
davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1
Ja-Stimmen: 25 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 6)

Die Gemeinden können für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben. Nach KAG dürfen die Gebühren dabei höchstens so bemessen werden, dass die Gesamtkosten der Einrichtung gedeckt werden. Die Kosten sind nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln. Zu diesem Zweck ist eine Gebührenbedarfsberechnung (Kalkulation) zu erstellen. Vorliegend beschränkt sich diese auf das Jahr 2014, da unter Berücksichtigung der Vermögenserfassung im Zuge der Doppik-Einführung (2015) Änderungen im Gesamtkostengefüge zu erwarten sind.

Die Gebührenbedarfsberechnung wurde in einer gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse am 24.02.2014 intensiv vorbereitet. Die in diesem Zusammenhang vorgeschlagenen Tarife sind Grundlage für die separat zu beschließende Benutzungs- und Gebührenordnung.

Die Gemeinde hat sich zum Ziel gesetzt die Bäder zu erhalten. Daher müssen die Kosten so weit wie möglich optimiert werden.

Beschluss Nr. 128-2/14

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2014 für das Erlebnisbad im OT Obercunnersdorf in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1
Ja-Stimmen: 25 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 7)

Wie im vorgenannten Punkt wurde auch für das Volksbad Eibau eine Gebührenbedarfsberechnung erstellt.

Beschluss Nr. 129-2/14

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2014 für das Volksbad im OT Eibau in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1
Ja-Stimmen: 25 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 8)

Die Nutzungs- und Gebührensatzung für die Bäder der Gemeinde Kottmar wurde neu erarbeitet. Grundlage waren die Gebührenbedarfsberechnungen, es wurden die Saisontermine einschließlich der Öffnungszeiten, die Gebührenhöhe sowie die Definitionen für die Familien- bzw. Gruppenkarte diskutiert.

Der Gemeinderat war sich darüber einig, dass 2014 als Übergangsjahr betrachtet werden soll, danach wird man die Satzung nochmal auf den Prüfstand stellen und evtl. Verbesserungen und Änderungen einarbeiten. Das trifft vor allem auch auf die Nutzung durch Dritte (Physiotherapien u.a.) zu.

Beschluss Nr. 130-2/14

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Benutzungs- und Gebührensatzung für die Bäder der Gemeinde Kottmar in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1
Ja-Stimmen: 25 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 9)

Aufgrund der Richtlinie über Ehrungen der Gemeinde Kottmar – Punkt 3 ist es möglich an lebende Persönlichkeiten, die mit der Gemeinde besonders verbunden und besondere Verdienste um das Wohl der Gemeinde erworben haben, die Bürgermedaille zu verleihen.

Der Vorschlag zur Verleihung der Bürgermedaille an Herrn Steffen Dittmar erfolgte durch den Bürgermeister, Herrn Görke.

Herr Dittmar hat sich bereits in früheren Jahren, aber speziell in 2013 um die Weiterführung des Eibauer Bierzuges verdient gemacht. Mit Beendigung des Jahres 2012 brachen die alten Organisationsstrukturen des Bierzuges auseinander. Herr Dittmar konnte den Geschäftsführer des Brauerbundes und viele sächsische Brauereien begeistern und für den Bierzug gewinnen, so dass der Bierzug 2013 in neuer Organisationsstruktur ein voller Erfolg wurde.

Aber auch seine tatkräftige Unterstützung der Vereine in den sieben Ortsteilen bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Festen sowie bei der Förderung der Vereinsarbeit soll gewürdigt werden.

Der 50. Geburtstag von Herrn Dittmar wurde als Anlass gesehen, ihm mit der Bürgermedaille zu seinem Jubiläum zu danken.

Da zu diesem Zeitpunkt unmittelbar keine Ratssitzung anstand, wurden die Gemeinderäte telefonisch über diesen Gedanken informiert. Mehr als die Hälfte der Gemeinderäte gab zu dieser Verleihung ihre Zustimmung.

Um entsprechend der Richtlinie zu verfahren, macht sich die Nachholung des Beschlusses zur Verleihung der Bürgermedaille notwendig.

Beschluss Nr. 131-2/14

Der Gemeinderat Kottmar beschließt rückwirkend zum 05.02.2014 die Verleihung der Bürgermedaille an Herrn Steffen Dittmar für seine Verdienste zum Wohl der Gemeinde Kottmar.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1
davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1
Ja-Stimmen: 24 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

zu TOP 10)

Im Zusammenhang mit der bereits erfolgten Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen „Horizontalsperre“ entsprechend dem Ratsbeschluss vom 10.02.2014 sind die in deren Folge notwendigen Putz- und Fliesenarbeiten im Unter- und Erdgeschoss des Volkshauses durch Angebotseinholung freihändig zu vergeben.

Die Gemeinde Kottmar hat das Ingenieurbüro Helbig & Matlick aus Zittau beauftragt, dazu eine entsprechende Angebotseinholung durchzuführen. Die Submission erfolgt in der 10. Kalenderwoche.

Zur Einhaltung des straffen Bauablaufplanes für die Gesamtbaumaßnahme „Sanierung Volkshaus Eibau“ unter Berücksichtigung des Bierzuges 2014 im Juni ist Zeitverzug bei der Vergabe von Bauleistungen zu vermeiden.

Aus diesem Grund soll der Bürgermeister bevollmächtigt werden, dem jeweils wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Der Gemeinderat ist darüber zu informieren, welche Firma den Zuschlag erhalten hat.

Beschluss Nr. 132-2/14

Der Gemeinderat Kottmar bevollmächtigt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen Los 7 – „Bauarbeiten zur Horizontalsperre“ im Rahmen der Investitionsmaßnahme „Sanierung Volkshaus Eibau – 1. BA“ an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter. Der Gemeinderat ist über die Zuschlagserteilung zu informieren.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1

Ja-Stimmen: 25 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 11)

Der Gemeinde Kottmar liegt der Zuwendungsbescheid vom Landkreis Görlitz, Sachgebiet Ländliche Entwicklung, für den Ausbau der Heimstraße 2. BA im OT Obercunnersdorf vor. Durch das Ingenieurbüro Edelmann GmbH Löbau erfolgt gegenwärtig die Ausschreibung der Maßnahme, die Submission findet am 31.03.2014 statt.

Um mit der Maßnahme beginnen zu können, soll der Bürgermeister bevollmächtigt werden, nach durchgeführter Submission und Vorliegen des Vergabevorschlages dem wirtschaftlichen Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Beschluss Nr. 133-2/14

Der Gemeinderat Kottmar bevollmächtigt den Bürgermeister zur Auftragsvergabe für den Ausbau der Heimstraße 2. BA im OT Obercunnersdorf, 02708 Kottmar. Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, welche Firma den Zuschlag erhalten hat.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 25 + 1

Ja-Stimmen: 25 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 12)

Der Bürgermeister informierte über die Durchführung der Jahreshauptversammlungen in den Ortswehren der Gemeinde Kottmar. Darin eingebunden sind auch die Wahlen der Ortswehrlösungen.

Es wurde weiterhin zur Beantragung von Förderungen für Hochwassermaßnahmen aus 2013 informiert.

Der Bauamtsleiter Herr Hübler informiert über Baumaßnahmen in der Gemeinde.

Die Anfragen der Bürger bezogen sich auf den Zustand des Wiesenwanderweges am Kottmar sowie zur weiteren Nutzung der „Krone“ im OT Obercunnersdorf.

Vorankündigung

Die nächste **öffentliche Ratssitzung** findet am **Montag, dem 14. April 2014** um 19.30 Uhr im Kretscham Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar, OT Eibau statt.

Die **Beratung des Technischen Ausschusses** ist für **Dienstag, den 22. April 2014** um 19.30 Uhr im OT Eibau geplant.

Die genauen Tagesordnungen sowie die Beratungsorte der öffentlichen Sitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Informationstafeln des Gemeindeamtes im OT Eibau; der Außenstelle im OT Neueibau; im OT Niedercunnersdorf, Wilhelm-Tempel-Platz 10 und Neucunnersdorfer Str. 13; im OT Ottenhain, Dorfstr 15; im OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 107; im OT Kottmarsdorf, Dorfstr. 32 sowie am Dorfgemeinschaftshaus im OT Walddorf.

Nichtamtlicher Teil**Wahlhelfer gesucht**

Für die Durchführung der Kommunalwahlen werden in den Wahllokalen noch Wahlhelfer gesucht. Wer Interesse hat, am Sonntag, dem 25. Mai 2014 aktiv mitzuhelfen, bitten wir sich in der Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 3/4 oder im Bürgerbüro Obercunnersdorf, Hauptstraße 114 zu melden.

Für die Einsatzzeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Wieland Schneider, Wahlausschuss

Richtungsentscheidung zu Bädern in der Gemeinde

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, Teil der Veröffentlichungen im *Kottmarkurier* des Monats April ist eine Benutzungs- und Gebührensatzung für die Bäder in der Gemeinde Kottmar. Insbesondere aufgrund des bisherigen Fehlens einer solchen Satzung für das Bad im Ortsteil Obercunnersdorf gab es diesbezüglich Handlungsbedarf für die Gemeinde, um eine ordnungsgemäße Durchführung des Badebetriebs im laufenden Jahr zu gewährleisten. Um jedoch den Aufwand zu reduzieren, hat man sich dazu entschlossen, nicht für jedes Bad eine gesonderte Satzung zu erlassen, sondern die notwendigen Regelungen in einer Satzung zusammen zu fassen.

Da es infolge der Beratungen hierüber zum Teil zu notwendigen Änderungen im Vergleich zum Vorjahr kommt, wollen wir die Gelegenheit nutzen, Sie auf diesem Wege über entsprechende Änderungen und deren Hintergründe zu informieren.

Erlebnis- und Freizeitbad im OT Obercunnersdorf

In Auswertung der bislang praktizierten Gewohnheiten gab es hier den größten Handlungsbedarf, teils aus wirtschaftlichen, teils aber auch aus rechtlichen Erwägungen heraus. Dies betrifft diverse Teilbereiche des Badebetriebs, die im Folgenden näher beleuchtet werden sollen:

Öffnungszeiten

Traditionell begann die Badesaison zumeist im Monat April; die Eröffnung wurde regelmäßig durch das „Anbaden“ durch den Landrat begleitet. Der Badebetrieb erstreckte sich in der Folge üblicherweise bis Ende Oktober. Die Analyse der Ein-

nahmen- und Ausgabensituation über den Verlauf der Saison hat gezeigt, dass diese Handhabung unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht sinnvoll ist, da es sich bei den Monaten April und Oktober um die Zeiträume handelt, in denen zum einen die mit Abstand geringsten Einnahmen erzielt und zum anderen überproportional hohe Kosten produziert werden. Dies hängt insbesondere mit der erforderlichen Beheizung der Becken zusammen, die in vergleichsweise kühlen Monaten entsprechend aufwendiger ist.

Die Badesaison wird daher in diesem Jahr satzungsgemäß erst zum 01. Mai beginnen und endet am 15. Oktober. Das entspricht einer Verkürzung der Saison im Vergleich zur Vergangenheit um etwa vier Wochen. Die Gemeinde erhofft sich dadurch nicht zuletzt entsprechende Einsparungen im Bereich der anfallenden Betriebskosten.

Auch die **täglichen** Öffnungszeiten unterliegen einer Anpassung: Um Überschneidungen mit den im Bad angebotenen Kursen zu umgehen und damit eine uneingeschränkte Nutzung der Einrichtung zu gewährleisten, ist das Bad zukünftig unter der Woche erst ab 11:00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet; lediglich in den Abendstunden (d. h. ab 19:00 Uhr), in denen ein verminderter Eintrittspreis gilt, wird es einen Parallelbetrieb geben. An Wochenenden, in Ferienzeiten sowie an gesetzlichen Feiertagen öffnet das Bad i. d. R. ab 10:00 Uhr.

Tarifsystem

Die vorhandenen Angebote wurden teilweise deutlich überarbeitet. Der Fokus lag dabei auf einer Vereinfachung des bisherigen Tarifsystems, das mit 29 verschiedenen Eintrittspreisen deutlich überfrachtet erschien. Ziel war neben der Verschlankeung damit auch eine Erhöhung der Transparenz.

Einige Angebote wurden dabei ersatzlos gestrichen: Einseitige Vergünstigungen für Einwohner oder aber Mitglieder bestimmter Krankenkassen konnten aufgrund rechtlicher Bedenken (Gleichbehandlungsgrundsatz) in dieser Form nicht aufrecht erhalten bleiben. Auch die bisherigen Kurzzeittarife, die außerhalb der Abendstunden angeboten worden waren, wird es vorerst nicht mehr geben: Hier fehlt es der Gemeinde schlicht sowohl an den personellen als auch den technischen Voraussetzungen, die Einhaltung entsprechend zu kontrollieren.

Andere Angebote wiederum wurden angepasst, so wurde u. a. erstmals eine konkrete Definition für Familienkarten eingeführt. Danach gelten diese für bis zu zwei Erwachsene und mindestens zwei Kinder bzw. Jugendliche. Hinsichtlich des Alters der Kinder wurden dabei keine Einschränkungen getroffen, um die mögliche Inanspruchnahme nicht unnötig zu erschweren. Damit ist bspw. gewährleistet, dass ein Paar mit einem entgeltspflichtigen Kind und einem Kind unter sechs Jahren (die satzungsgemäß vom Eintritt befreit sind), sich für eine Familienkarte entscheiden können, die eine finanzielle Ersparnis mit sich bringt. Die Formulierung sorgt im Übrigen dafür, dass das Angebot auch für Alleinerziehende unter gewissen Bedingungen interessant bleibt: Konkret ist es vorliegend so, dass für einen Alleinerziehenden mit zwei entgeltspflichtigen Kindern bereits ein Einspareffekt eintritt.

Gruppentarife werden künftig weiterhin angeboten, jedoch auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung. Dadurch soll eine bessere Personalplanung in der Einrichtung ermöglicht werden.

Neu eingeführt werden Zehnerkarten zur Mehrfachnutzung; sie sollen das bisherige System der Geldwertkarten ablösen. Bestehende Geldwertkarten behalten jedoch ihre Gültigkeit, bis der darauf befindliche Betrag verbraucht ist.

Preise

Die im Zuge der Satzung erarbeitete Kalkulation ergab ein kostendeckendes Entgelt je Einzelbesuch in Höhe von 4,99 €. Dieser Betrag wäre ohne Ansehen der Person und entsprechen-

der Staffelung der Tarife von jedem Besucher des Bades zu entrichten, um eine 100%ige Kostendeckung zu gewährleisten.

Die **Einzeltarife** bleiben – mit der Einschränkung des Wegfalls ehemaliger Angebote – unangetastet, d. h. Erwachsene zahlen 4,50 €, Kinder und Jugendliche 2,50 €. Der Geltungsbereich von Eintrittskarten im Bereich Kinder und Jugendliche wurde dabei auf das 17. Lebensjahr ausgedehnt.

Hinsichtlich möglicher Ermäßigungen wurden Änderungen dahingehend vorgenommen, dass diese auf eine einheitliche Stufe gestellt wurden, d. h. es gelten für alle Nutzer künftig dieselben prozentualen Nachlässe. Dadurch soll vermieden werden, dass bestimmte Nutzergruppen überproportional bevorteilt werden. Der ermäßigte Eintritt in den Abendstunden beläuft sich danach auf 3,60 € für Erwachsene sowie 2,00 € für Kinder und Jugendliche.

Veränderungen sind im Bereich der **Saisonkarten** zu verzeichnen: Für Kinder und Jugendliche galten diese in der Vergangenheit lediglich im Zeitraum der Sommerferien (Juni bis max. August). Das widersprach jedoch dem Ursprungsgedanken, da das Angebot eben **nicht** die gesamte Saison über genutzt werden konnte. Hier erfolgt eine Ausdehnung auf die komplette Saison; im Gegenzug wird der Gesamtpreis auf 49 € angehoben (vorher: 45 €).

Im Erwachsenenbereich kommt es zu einer Anhebung auf 110 € pro Saisonkarte (vormals: 99 €). Die in der Vergangenheit übliche, nochmalige „Zuzahlung“ von 0,50 € je Einzelbesuch entfällt dagegen künftig gänzlich, weil auch dies mit dem Prinzip einer Saisonkarte nicht vereinbar wäre.

Gebühren für zusätzliche Angebote wie Entlehnungen bleiben vorerst unverändert.

Volksbad im OT Eibau

Im Vergleich zum Bad im OT Obercunnersdorf fallen grundsätzliche Änderungen vorliegend eher bescheiden aus: Lediglich die Angebote für Familien- bzw. Gruppentarife wurden neu – und zwar analog zum anderen Bad – definiert, um vom Grundsatz her gleichlautende Bedingungen für beide Bäder zu schaffen.

Deutliche Änderungen hingegen gibt es bei den künftigen Eintrittspreisen. Auch hier zunächst ein Blick auf die zugrunde liegende Kalkulation: Danach steht ein ermitteltes kostendeckendes Entgelt je Einzelbesuch in der Sommersaison (Badebetrieb) in Höhe von 4,34 €. Demgegenüber beträgt das ermittelte kostendeckende Entgelt je Einzelbesuch in der Wintersaison (Eislaufen) 14,05 €. Diese Beträge wären ohne Ansehen der Person und entsprechender Staffelung der Tarife von jedem Besucher zu entrichten, um eine jeweilige 100%ige Kostendeckung zu gewährleisten.

Die ermittelten Preise sind in dieser Form natürlich nicht durchsetzbar. Auch der im Vergleich zum Bad Obercunnersdorf geringere Ausstattungsgrad der Einrichtung sorgt von vorn herein dafür, dass entsprechende Eintrittspreise in Eibau niedriger ausfallen müssen. Nichtsdestotrotz waren die bis 2013 geltenden Tarife gerade vor dem Hintergrund der jetzt ermittelten, kostendeckenden Entgelte nicht länger aufrecht zu erhalten: Die letzte Gebührenänderung für das Volksbad datiert aus dem Jahr 2004. Selbst bei wohlwollender Betrachtung und der Zugrundelegung eines lediglich inflationsbedingten Ausgleichs wären die damaligen Preise damit vom heutigen Standpunkt aus nicht mehr als reell anzusehen, zumal auch die Gemeinde in einigen Bereichen Kostensteigerungen hinzunehmen hatte, die bei weitem das „Normalmaß“ überschritten (bspw. Heizöl oder aber Strom). Übersehen werden darf dabei auch nicht, dass die Gemeinde im Jahr 2012 nach den damaligen Schadensereignissen rund 52 Tausend Euro in die Anlagen (Beckenumrandung) investieren musste, um

die Sicherheit der Gäste und damit den Badebetrieb überhaupt erst zu gewährleisten.

Unter Berücksichtigung dessen erschien die Anhebung der Eintrittspreise für Erwachsene auf 2,50 € (bisher: 1,70 €) bzw. Kinder und Jugendliche auf 1,25 € (bisher: 0,80 €) je Einzelbesuch unumgänglich. Die Staffelung der übrigen Tarife bzw. das System der gewährten Nachlässe folgt im Wesentlichen den gleichen Überlegungen wie im Fall des Freizeit- und Erlebnisbades im OT Obercunnersdorf.

Bei zusätzlichen Angeboten gibt es kaum Änderungen, erwähnenswert ist hier der Wegfall von Gebühren für die Inanspruchnahme von Warmduschen: Da die diesbezüglichen Kosten mittelbar über das Eintrittsentgelt finanziert werden, bedarf es keiner separaten Erhebung hierfür.

Friedrich, Kämmerer

Wettbewerb „Schönstes Häusel“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch in diesem Jahr möchten wir als Gemeinde Kottmar den Wettbewerb „Schönstes Häusel“ durchführen. Dafür erfolgt in dieser Ausgabe des „Kottmarkurier“ der Startschuss.

Bereits im Vorjahr haben wir im April an gleicher Stelle diesen Wettbewerb gestartet, damals zum ersten Mal in der neuen Gemeinde. Für die Ortsteile Niedercunnersdorf mit Ottenhain sowie Obercunnersdorf mit Kottmarsdorf war das eine Neuerung im Gemeindeleben. Trotzdem konnten wir für jeden Ortsteil mindestens ein Haus bewerten und auszeichnen.

Dieser Wettbewerb soll neben der Förderung von Zusammenhalt und Gemeinsinn auch das jeweilige Ortsbild verschönern helfen.

Bewerben können sich Eigentümer eines Wohn- und Geschäftsgrundstückes. Bewertet wird der Gesamteindruck, wobei auf folgende Kriterien geachtet wird:

- Denkmalpflegerischer Erhaltungszustand
- Blumenschmuck am Haus
- Gartengestaltung
- Optischer Gesamteindruck des Grundstückes

Bewerbungen sind schriftlich an die Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar zu richten. Fotos sind erwünscht, aber nicht erforderlich. Bewerbungsabschluss ist der 30. Juni 2014. Es können auch Vorschläge eingereicht werden.

Eine vom Gemeinderat berufene Arbeitsgruppe (Kulturausschuss) wird in den Monaten Juli und August die Bewertung vor Ort vornehmen. Die Prämierung erfolgt zum Abernifest am 20. September im OT Obercunnersdorf.

Die Gemeinde Kottmar und der Sächsische Brauerbund laden zum 22. Eibauer Bierzug



Seit Mitte März ist das Motiv für die neue Bierzugplakette fertig. Entworfen und gestaltet wurde die Plakette wie schon in all den Jahren zuvor vom Team Werbe-Berndt Oderwitz nach einer Idee der Bierzugorganisatoren.

Jetzt im April gehen die Vorbereitungen für den historischen Bier- und Traditionszug in die zweite Runde. Anmeldeschluss für eine Teilnahme ist der 30. April. Eine Anmeldung ist über folgende [Kontaktdaten](#) möglich:

Gemeinde Kottmar, „Bier- und Traditionszug“, OT Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar, Tel.: (0 35 86) 7 80 40, Fax: (0 35 86) 78 04 39 oder per Mail: museum@faktorenhof-eibau.de Ein Anmeldeformular findet sich im Internet unter www.gemeinde-kottmar.de oder www.eibauer-bierzug.de Die notwendigen organisatorischen Informationen erhalten alle Mitwirkenden dann Anfang Juni.

Nachdem sich die Gemeinde Kottmar im vergangenen Jahr mit dem Thema „Gemeinde-Ehe“ im Festumzug präsentiert hat, wird es in diesem Jahr die Möglichkeit geben, dass sich die einzelnen Ortsteile in der Festzugspitze präsentieren und dabei ihre kulturellen Highlights vorstellen. Dazu gibt es zwar von den Organisatoren schon konkrete Vorstellungen, Ideen sind trotzdem willkommen. Bei Bedarf können hierfür unsere Kontaktdaten genutzt werden.

Zur Unterstützung unseres Bierzuges suchen wir auch in diesem Jahr fleißige Helferinnen und Helfer, die uns beim **Plakettenverkauf** zur Finanzierung des Umzuges helfen.

Wer Interesse hat und uns unterstützen möchte, melde sich bitte bei Frau Höhne im Gemeindeamt im OT Eibau oder unter der Telefonnummer 0 35 86 - 78 04 30.

Im Großen und Ganzen steht auch schon das Rahmenprogramm für das dreitägige Festwochenende fest. Der Startschuss fällt übrigens schon am Donnerstag mit Publikviewing im Festzelt beim Fußball-WM-Spiel Deutschland-USA.

Am Freitag (27. Juni) findet die Eröffnungsparty mit Jolly Jumper statt. Den Auftakt dazu bildet der traditionelle Einmarsch der Vereine. Am Samstag (28. Juni) startet zum 4. Male das Oberlausitzer Oldtimerwandern. Außerdem gibt es den Familiennachmittag und abends Tanz und Party mit „Malibu-Stixx“ und Live-DJ. Der Sonntag (29. Juni) steht ab 10 Uhr ganz im Zeichen des Festumzuges. Von 12 bis 16.30 Uhr kommen beim Eibauer Blasmusikfest die Musikfans auf ihre Kosten. Nach einem Tanzabend im Festzelt endet das diesjährige Bierzugwochenende gegen 22.30 Uhr mit einem Abschlussfeuerwerk am Beckenberg.

Zum Handwerker- und Trödelmarkt anlässlich des 22. Bierzuges am Sonnabend und Sonntag im Volkshaus Eibau werden noch Teilnehmer gesucht. Interessenten melden sich bei Stefan Kubitz unter 01 72/8 84 72 24 oder per E-Mail info@stefankubitz.de.

Weitere Informationen rund um das Eibauer Traditionsfest zum Thema „Bier“ finden sich im Internet unter www.eibauer-bierzug.de.

In der Vorfreude auf erlebnisreiche interessante Festtage grüßen die Bierzugorganisatoren alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Kottmar und alle Bierzugfans in nah und fern.

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert:

Zahlungserinnerung zur Fälligkeit 15.05.

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft erinnert daran, dass die Abfallgebühren für das II. Quartal bis zum 15.05.2014 zu entrichten sind.

Mahnungen und Säumniszuschläge können durch eine termingerechte Zahlung vermieden werden.

Bitte überweisen Sie die offenen Beträge mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung.

- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
- IBAN DE53 8505 0100 3000 0002 15
- BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung mit dem Regiebetrieb Abfallwirtschaft möglich.

Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft bei Bedarf beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen. Sie müssen lediglich auf Ihre Kontendeckung achten.

Das Formular SEPA Lastschriftmandat steht Ihnen unter www.kreis-goerlitz.de zur Verfügung. Bitte vergessen Sie nicht Ihre Unterschrift.

Kontakt: Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Frau Kahlert 03588 261-70
SGL Rechnungswesen
Frau Kärger 03588 261-710
SB Buchhaltung
Frau Przybyl 03588 261-703
SB Buchhaltung
Fax: 03588/ 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de
Internet: www.kreis-goerlitz.de

Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

Friedensrichter/Schiedsstelle

Schiedsstelle Eibau

Im April findet keine Sprechstunde statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung OT Eibau und vereinbaren einen Termin.

Friedensrichter Ober- und Niedercunnersdorf

Frau Klein erreichen Sie telefonisch unter **01 76-48 35 42 26**

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Stand: 1.02.2014 Einwohner gesamt: 7.784

	Stand: 1.02.2014	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Stand: 28.02.2014
Eibau	2.936	5	12	1	4	2.926
Kottmarsdorf	530	0	1	0	0	529
Neueibau	643	0	2	0	2	639
Niedercunnersdorf	1.080	2	2	0	1	1.079
Obercunnersdorf	1.428	2	1	0	1	1.428
Ottenhain	413	0	0	0	0	413
Walddorf	754	4	2	0	1	755

Stand: 28.02.2014 Einwohner gesamt: 7.769

Hauptamt

Neues aus den Kindereinrichtungen

In unserer Gemeinde können Sie als Eltern zwischen neun Kindereinrichtungen wählen. Davon sind fünf in freier bzw. privater und vier Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft.

Der Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz ab vollendeten ersten Lebensjahr bzw. einen Kindergartenplatz ab dem dritten Lebensjahr kann für Kinder, welche im Gemeindegebiet wohnen zu 100% abgedeckt werden.

Werte Eltern, bitte nutzen Sie vorab die Möglichkeit sich die Einrichtung Ihrer Wahl anzuschauen, dazu eignen sich vor allem auch Tage der offenen Tür bzw. Kinderfeste oder Sie vereinbaren einfach einen Termin mit der jeweiligen Leiterin der Kindereinrichtung. Vor allem die Anmeldungen für den Krippenbereich sollten rechtzeitig erfolgen, um eine Aufnahme in die Kita Ihrer Wahl zu ermöglichen.

Im letzten Jahr haben sich in allen Einrichtungen die Betreuungsbedingungen für Ihre Kinder schrittweise verbessert. So konnte in der Kita „Koboldhäusel“ Kottmarsdorf eine neue Küche eingebaut werden. In der Kita „Märchenwald“ Walddorf musste aufgrund der Hochwasserschäden die Sanierung des Sport- und Schlafraumes im Untergeschoss erfolgen. Im Freizeithort „Sonnenschein“ Eibau wurden entsprechend der Brandschutzaufgaben Brandschutztüren eingebaut. Dort soll in diesem Jahr auch die Küche erneuert werden. Weiterhin werden in der Kita „Koboldhäusel“ Kottmarsdorf in diesem Jahr die Garderoben und die Sanitärräume saniert. Umfangreiche Sanierungsarbeiten sind in den nächsten Jahren in den Kitas „Pfiffikus“ und „Cunnersdorfer Knirpsenhäusel“ geplant.

Aber auch die leistungsgerechte Entlohnung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die entsprechenden Weiterbildungen tragen insgesamt zu einer guten Bildungsarbeit, zu einem guten Klima in den Einrichtungen und dem Wohlfühlen Ihrer Kinder bei.

Die Kontaktdaten der Einrichtungen sowie geplante Veranstaltungen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.gemeinde-kottmar.de.

Höhne, Hauptamtsleiterin

Bauamt

Mitteilung des Bauamtes der Gemeinde Kottmar

Am Freitag, dem 11. April 2014, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Sonnabend, dem 12. April 2014, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr werden durch das Bauamt der Gemeinde Kottmar, die in der Anwohnerversammlung vom 10. Dezember 2013 angekündigten Ortsbegehungen zu den Hochwasserereignissen der letzten Jahre durchgeführt. Es betrifft das Gebiet Löbauer Wiese, Waldsteg, Rosenstraße, Nordstraße, Forstweg und Weberstraße.

Wir bitten Sie, zu diesen Zeiten den Zutritt zu den Grundstücken zu gewähren und auf Anfragen Auskünfte zu den Ereignissen zu erteilen.

Hübler, Bauamtsleiter

Informationen des Sachgebietes Bau der Gemeinde Kottmar

Werte Einwohner, aktuell möchten wir Sie heute in dieser Ausgabe wieder zu geplanten kommunalen Bauvorhaben in unserer Gemeinde informieren.

Die Arbeiten am Neubau des FFw Depots in Kottmarsdorf gehen derzeit im geplanten Umfang weiter. Die Fertigstellung/Übergabe ist für Mitte Mai vorgesehen. Bitte beachten Sie für den Einweihungstermin die Ausführungen unseres Bürgermeisters.

Ihr Partner für Kommunal-, Land- und Gartentechnik
Tilo Nocke
OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar
Tel. 03 58 75 / 6 04 32
info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de















Im Zusammenhang mit dem 1. BA Abriss des ehemaligen Möbelwerkes Obercunnersdorf, Hintere Dorfstraße, wird 2014 ein Folgeantrag gestellt. Dieser ist notwendig, um die noch vorhandenen Ablagerungen im hinteren Teil des Grundstückes zu beseitigen. Nach Rücksprache mit der Fördermittelbewilligungsstelle war das im vergangenen Jahr nicht integrationsfähig. Der 2. BA Ausbau der Heimstraße und der Ausbau der Strahwalder Straße in Obercunnersdorf wurden bereits im März ausgeschrieben (Förderung über Hochwasser 2012). Weitere Vorhaben in Eibau und Obercunnersdorf über diesen Förderbereich sind in Arbeit (der Gesamtumfang aller Maßnahmen zur Beseitigung der Schäden im Juli 2012 beträgt in 2014 ca. 620.000,00 €). Für das Vorhaben Straßenbau mit Entwässerung auf der Kirschallee ist, nach Rücksprache mit der Baufirma STL Bau GmbH & Co. KG, Anfang April der Baubeginn geplant. Im 1. BA Sanierung Volkshaus Eibau erfolgte bereits die Ausschreibung und Vergabe der letzten Lose Tiefbauarbeiten und Horizontalsperre. 2014 stehen dann im 2. BA ca. 250.000,00 € zur Verfügung. Bei der Sanierung der ehemaligen Turnhalle Neueibau werden 2014 die Bauarbeiten ebenfalls planmäßig weitergeführt. Mit Hochdruck laufen auch die Vorbereitungen zur Sanierung der Turnhalle Niedercunnersdorf für den 1. und 2. BA in 2014. Die geschätzten Baukosten belaufen sich hier auf etwa 400.000,00 €. Im Zusammenhang mit der Bewältigung der Flutschäden vom Juni 2013 sind in den betroffenen Ortsteilen rund 20 Maßnahmen im Umfang von etwa 2 Mio. € eingeplant. Wir gehen allerdings hier davon aus, dass auf Grund der Abläufe zur Beantragung ein Teil dieser Vorhaben erst 2015 zur Realisierung kommen können. Ein weiteres großes Investitionspaket ist der Bereich Teilnehnergemeinschaft B178n /Niedercunnersdorf. Hier gab es in den letzten Wochen zahlreiche Abstimmungstermine mit der Abteilung Flurneueordnung. Im Zeitraum 2014/2015 kommen in Ottenhain die Vorhaben Ausbau Sonneberg Straße, Ausbau Verlängerung Sonneberg Straße, Teil des Bierweges am Sonneberg (Gesamtumfang ca. 550.000,00 €) und in Niedercunnersdorf die Vorhaben Ausbau des Bierweges bis Höhe Putenmast, Teil des Ruheweges und Am Viebig (Gesamtumfang ca. 215.000,00 €) zur Umsetzung. Wobei der Hauptteil der Straßenbauarbeiten in 2015 realisiert werden soll. Auch wenn das Wetter uns dieses Jahr im März ein sehr zeitiges Frühjahr signalisiert, wird für viele Vorhaben der Baustart erst ab Mai möglich sein. Dies hängt unter anderen mit den Bewilligungen der Förderanträge, den Ausschreibungen und gesetzlichen Vorgaben (z.B. Fischschonzeit) zusammen. Wir werden an dieser Stelle in gewohnter Form über den Fortgang berichten und bei allen größeren Bauvorhaben (z.B. Straßeninstandsetzungen) Bauanlaufberatungen und ständige Baurapporte durchführen. Dazu ergehen gesonderte Informationen.

Frank Hübler, Bauamtsleiter

Ordnung/Kultur

Anmeldung von Traditions- und Lagerfeuern

Erfahrungsgemäß werden am bzw. um den 30.4.2014 zahlreiche Traditionsfeuer entzündet. Auf der Grundlage des § 13 der Polizeiverordnung der Gemeinde Kottmar ist dazu eine entsprechende Genehmigung erforderlich. Ein Antrag kann bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 62 im Ortsteil Eibau oder im Bürgerbüro, Hauptstraße 114 im Ortsteil Obercunnersdorf abgefordert werden. Möglich ist auch, sich diesen Antrag über die Internetseite unserer Gemeinde www.gemeinde-kottmar.de, Bürgerservice, Formulare Ordnungsamt, herunterzuladen.

Bitte beachten Sie, dass ohne den Antrag eine Bearbeitung nicht möglich ist und dieser bis **spätestens zum 24.4.2014** gestellt werden muss, da unsererseits die Meldung an Rettungsleitstelle und Feuerwehr zu erfolgen hat. Eine spätere Bearbeitung ist deshalb nicht möglich.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auch darauf, dass ein Abbrand der genehmigten Traditionsfeuer auf der Grundlage der Polizeiverordnung der Gemeinde Kottmar **nur in der Zeit ab 16.00 Uhr statthaft ist.**

Bitte beachten Sie die Waldbrandwarnstufen im Kreisgebiet aus der Presse oder auch im Internet unter www.sachsenforst.de

Die Annahme von Baumverschnitt erfolgt an den bekannten zentralen Stellen

Bergmühle/Obercunnersdorf
Samelmühle/Kottmarsdorf sowie
Festplatz/Niedercunnersdorf

an folgenden Tagen und Zeiten:

OT Obercunnersdorf – Bergmühle

Montag, 28.4.2014 8.00–15.00 Uhr

Dienstag, 29.4.2014 8.00–15.00 Uhr

OT Kottmarsdorf – Samelmühle

Dienstag, 29.4.2014 bis spätestens 20.00 Uhr

Mittwoch, 30.4.2014 bis spätestens 12.00 Uhr

OT Niedercunnersdorf – Festplatz

Sonnabend, 26.4.2014 9.00–16.00 Uhr

Montag, 28.4.2014 13.00–18.00 Uhr

Dienstag, 29.4.2014 9.00–12.00 Uhr

Nicht abzulagern sind Müll, Baumstümpfe, behandeltes Holz u.ä. Zuwiderhandlungen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Schneider, SG Ordnung/Kultur

Bestattungsinstitut



Reichelt

WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer
oder bei der Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 92 • 02730 EBERSBACH
Telefon (0 35 86) 36 27 88 • TAG UND NACHT

Ihre freie Werkstatt in 02747 Strahwalde

Winter-
reifen
Adé!

Angebot im April
Räderwechsel
+
Autowäsche Nr. 6
mit 15€



www.fa-urland.de

Fundbüro

Suchanzeige

Es wird ein Citroen-Autoschlüssel gesucht. Bitte im Fundbüro Eibau, Hauptstraße 62, abgeben. Danke!

Der AZV Löbau-Süd informiert:

Dauerhaft dezentrale Abwasserreinigung – Pflicht zur Anpassung von Grundstücksentwässerungsanlagen an den Stand der Technik

Jeder möchte eine lebenswerte Umwelt mit gesunder Luft, einer großen Tier- und Pflanzenvielfalt und natürlich saubere, klare Bäche, Flüsse und Seen. Um dies zu gewährleisten und zu verbessern, wurden in den zurückliegenden Jahren flächendeckend moderne Abwasseranlagen errichtet. In Sachsen beträgt heute der Anschlussgrad an zentrale Abwasseranlagen ca. 80 %. Dort, wo wirtschaftlich keine zentrale Abwasserentsorgung errichtet werden kann, bleiben dezentrale Kleinkläranlagen dauerhaft bestehen.

Der Abwasserzweckverband „Löbau-Süd“ hat in seinem Abwasserbeseitigungskonzept die Gebiete und Grundstücke mit dauerhaft dezentraler Abwasserentsorgung ausgewiesen.

Nach dem Sächsischen Wassergesetz müssen dezentrale Grundstücksentwässerungsanlagen bis spätestens 31.12.2015 an den Stand der Technik angepasst sein bzw. werden. Zu diesem Zeitpunkt erlöschen die wasserrechtlichen Erlaubnisse für Anlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen.

Stand der Technik sind biologische Kleinkläranlagen oder abflusslose Abwassergruben, in denen das gesamte, auf dem Grundstück anfallende Abwasser gesammelt wird.

Die Errichtung dieser Anlagen wird vom Freistaat Sachsen gefördert, jedoch nur in der zuvor genannten Frist, also bis Ende 2015.

Im Abwasserzweckverband „Löbau-Süd“ wurden bereits viele Grundstückskläranlagen umgerüstet oder erneuert. Die Grundstückseigentümer, deren Anlagen noch nicht dem Stand der Technik entsprechen, werden in Kürze vom Abwasserzweckverband noch einmal angeschrieben und aufgefordert, die Anpassung zu veranlassen und dem AZV mitzuteilen, wann die Anpassung geplant ist.

In diesem Schreiben werden auch die rechtlichen Grundlagen und die Förderbedingungen erläutert.



Falls Sie vorab schon Fragen haben, können Sie sich wenden an:
Ansprechpartner: Herr Hohberger
Tel.: 0 35 83/77 37-81, Fax: 0 35 83/77 37 49
E-Mail: info@sowag.de

Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Eibau	Neueibau	Walddorf
Restmüll	7.4. 22.4.	7.4. 22.4.	7.4. 22.4.
Biotonne	14.4. 28.4.	14.4. 28.4.	14.4. 28.4.
Gelbe Tonne	10.4.	14.4.	10.4.
Blaue Tonne	29.4.	29.4.	24.4.



Markt

Jeden Mittwochvormittag erwarten Sie die Händler und Gewerbetreibenden zum Wochenmarkt am Volkshaus Eibau und freuen sich über ihre Einkäufe.

Veranstaltungen im Monat April

– Kurzüberblick –

- 6.4. Dorfgemeinschaftshaus Walddorf
Frühlingsingen
mit dem Dorfensemble Walddorf
- 13.4. Faktorenhof Eibau
Frühjahrsmarkt
- 19.4. Faktorenhof Eibau
Osterhasenfest
- 27.4. Faktorenhof Eibau
Oldtimertreffen des MC Robur Fahrzeugschau
(11.00–13.00 Uhr)
- 27.4. Faktorenhof Eibau
Modemarkt (14.00–18.00 Uhr)
mit Modenschau
- 30.4. Feuerwehrgerätehaus Walddorf
Walpurgisfeuer

Änderungen vorbehalten

Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

Touristinformation/Faktorenhof

Eiermalen mit Frau Radewaldt

In Vorbereitung des Osterfestes wird Frau Radewaldt am 6. April und am 13. April in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr das Bemalen und Verzieren von Eiern vorführen und Sie können auch selbst tätig werden.



Frühling – Es ist wieder Marktzeit im Faktorenhof Eibau

Der traditionelle Handwerkermarkt des Faktorenhofes zum Frühjahrsbeginn findet am Sonntag, dem **13. April von 11 bis 18 Uhr** statt. Handwerker und Händler aus der Region präsentieren ihr Warenangebot in der stimmungsvollen Atmosphäre des historischen Dreiseitenhofes in Eibau. Die Besucher erwartet ein umfangreiches Angebot der Direktvermarkter und kulinarische Spezialitäten. Auch das bevorstehende Osterfest wird eine Rolle spielen, denn Frau Radewaldt wird für Groß und Klein das Bemalen von Eiern in Wachstechnik vorführen, wobei sogar das Mitmachen möglich ist. Ebenso wird die Neugersdorfer Malerin und Grafikerin Kathrin Christoph bemalte Gänseeier anbieten und deren Bemalen zum Thema „Osterspaziergang“ zeigen.

Das Angebot verschiedener kulinarischer Spezialitäten sorgt an diesem Tage dafür, dass kein Besucher den Faktorenhof hungrig verlassen muss.

Unter dem Motto: „Begrüßen Sie mit uns den Frühling“ wollen wir endlich das diesjährige Sommerhalbjahr beginnen. Das Team vom Faktorenhof lädt Sie herzlich ein.

Das Mode-Event zum Start in die neue Frühjahrssaison

Der „Besondere Modeladen“ von Frau Ilona Wenger, die Touristinformation Eibau und das „Brauhaus im Faktorenhof“ laden gemeinsam für Sonntag, den **27. April 2014** von 13–18 Uhr zu einem Modeevent ein. Zum Start in die Frühjahrssaison stellen wir Ihnen die neueste Mode vor. Im schönen Ambiente des Faktorenhofes können Sie sich um 14.30 Uhr bei einer Modenschau inspirieren lassen. Zum passenden Outfit für die warme Jahreszeit gehören natürlich modische Hüte und Mützen, Kleider, Röcke, Taschen, extravaganter Schmuck und Accessoires. Frau Wenger zeigt viele modische Kombinationen für Frauen jeden Alters und jeder Größe. An diesem Nachmittag können unsere Besucher vieles AN- und AUSprobieren und sich beraten lassen. Zum Wohlfühlen gehören natürlich auch ein leckeres Essen und ein cooler Drink, genießen Sie beides im besonderen Flair des „Brauhauses im Faktorenhof“.

Wir wollen mit Ihnen gemeinsam einen richtigen Wohlfühl-nachmittag verbringen, lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie!

150 Jahre Heimat- und Humboldt-museum Eibau

Am 7. Mai 1864 trafen sich 23 wissensdurstige und naturbegeisterte Eibauer und legten mit Bildung des damaligen Sonnabendclubs den Grundstein für die spätere Museumsarbeit. Eine Ausstellungstafel im Museum mit folgendem Wortlaut erinnert an die Anfänge: „In den (Weber)Stuben saßen Sammler und Grübler. Sie kamen zusammen im Sonnabendclub, dann im Fortbildungs-, später im Humboldtverein. Ihre Sammlungen sind die Anfänge des Eibauer Museums, welches von 1923 bis 2012 auf dem Beckenberg zu finden war und seit dem 31. Oktober 2012 im Faktorenhof Eibau untergebracht ist. Aus Anlass des 150-jährigen Jubiläums lädt Museumsleiter Christfried Heinrich für Donnerstag, den 8. Mai 19 Uhr in den historischen Festsaal zu einem Vortrag über die Museumsgeschichte ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird ein 8-mm Schmalfilm über Eibau aus dem Jahre 1983 gezeigt.

Der Eintritt beträgt 2 EUR.

(Kartenvorbestellung unter Tel. 0 35 86/70 20 51 erbeten.)

Bibliothek Eibau

Die Bibliothek bleibt
am 2. Mai geschlossen.



Pestalozzi-Grundschule Eibau

Neues aus der Pestalozzi-GS



Faschingsdienstag feierten alle Narren und Närrinnen in der Turnhalle ein tolles Fest. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Mario Kaulfers für das tolle Programm, Herrn Taschowsky für die Unterstützung und Frau Körner, die für den leckeren Abschluss sorgte.



Foto: K. Koksch

*Schaut, wer sitzt denn dort im Gras?
Das ist ja der Osterhas'!
Guckt mit seinem langen Ohr
aus dem grünen Nest hervor,
hüpft mit seinem schnellen Bein
über Stock und über Stein.
Kommt, ihr Kinder, kommt und schaut,
schon hat er das Nest gebaut!
Ei so fein von Gras und Heu
und so lind von Moos und Spreu.*

*Lasst uns schauen, was liegt im Nest
so rund und glatt und fest:
Eier, blau und grün und scheckig,
Eier, rot und gelb und fleckig!
Häslein in dem grünen Wald,
ich hab' dich lieb und dank dir halt,
Häslein mit dem langen Ohr,
dank dir tausendmal davor!
Häslein mit dem schnellen Bein,
sollst recht schön bedanket sein!
Nächste Ostern bringt die Mutter
wieder dir ein gutes Futter,
dass du möchtest unsertwegen
wieder soviel Eier legen.*

Friedrich Güll, 1812–1879



Wir Lehrer der Pestalozzi-Grundschule wünschen allen ein frohes Osterfest, gute Erholung und einen fleißigen Osterhasen.

Osterferien vom 22.4.2014–25.4.2014

FC Oberlausitz Neugersdorf Hallenfußball-Meisterschaften der Grundschulen



Mitte Februar fanden in der Jahnturnhalle Neugersdorf die 2. Hallenmeisterschaften der Grundschulen aus der Umgebung statt. Mannschaften der 1. und 2. Klassen kamen von der Pestalozzi-GS Eibau, von der Jahn-GS Ebersbach, von der GS Leutersdorf und der Fichte-GS Neugersdorf. Nach spannenden Spielen konnten sich die Jungen der GS Eibau (1. Klasse) und der GS Leutersdorf (2. Klasse) durchsetzen und die Siegerpokale entgegennehmen. Einen Sonderbeifall bei der Siegerehrung erhielten die Mädchen der GS Eibau für ihren 4. Platz. Es war an beiden Tagen eine tolle Stimmung, da die vielen anwesenden Familienangehörigen und Freunde die Mannschaften gehörig anfeuerten. Ein großes Dankeschön geht an die Schulleiterinnen, Sport- und Klassenlehrerinnen für die große, unkomplizierte Unterstützung und an die Nachwuchstrainer des FC Oberlausitz Neugersdorf, die die Mannschaften wieder gut betreuen, und an FCO-Jugendkoordinator Peter Berndt, der alle Fäden in der Hand hatte. Im nächsten Jahr soll die 3. Auflage des Turniers folgen und schon jetzt sind alle herzlichst dazu eingeladen.



1. Platz 1. Klasse: Die Mannschaft der Grundschule Eibau mit Betreuer Peter Berndt



4. Platz 1. Klasse: Die Mädchen-Mannschaft der Grundschule Eibau mit Betreuer Stefan Brühner



4. Platz 2. Klasse: Die Mannschaft der Grundschule Eibau mit Betreuer Robert Helzel

1. Klasse:

1. Platz: Grundschule Eibau
2. Platz: Jahn-GS Ebersbach
3. Platz: Fichte-GS Neugersdorf
4. Platz: GS Eibau Mädchen
5. Platz: GS Leutersdorf

2. Klasse:

1. Platz: GS Leutersdorf
2. Platz: Jahn-GS Ebersbach
3. Platz: Fichte-GS Neugersdorf
4. Platz: Grundschule Eibau

Vom 05. Juli bis 06. Juli ist die HSV-Fußballschule erstmalig zu Gast in Neugersdorf. Alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2001–2007 sind willkommen. Die Teilnahmegebühr für die zwei aufregenden Tage beträgt 79 Euro. Jeder Teilnehmer erhält ein Fußballschul-Trikot von Adidas mit seinem eigenen Namen und seiner Lieblingsnummer. Ein Online-anmeldeformular gibt es unter www.hsv-fussballschule.de.

M. Schubert

Kindertageseinrichtungen

Freizeithort „Sonnenschein“

Neues vom Freizeithort „Sonnenschein“



In diesen Ferien bescherte uns Petrus leider kein Winterwetter. Trotzdem waren es für alle Hortkinder schöne Tage, wie die Ferienreporter Julius, Alexander, Jannis und Lina berichten können:

Am 1. Ferientag gingen wir in die Schule um mit dem Schulclub etwas Schönes aus Salzteig zu gestalten.

Am Dienstag sind wir lustig verkleidet in den Faktorenhof gegangen. Dort wurden wir von Herrn Heinrich freundlich empfangen. Er erzählte uns etwas über unsere Bräuche – Betteln zu Fastnacht, Lichten gehen und die Vogelhochzeit. Besonders unsere Mundart sollen wir pflegen und so lernten wir ein Fastnachtslied. Das haben wir gleich im Faktorenhof vorgesungen. Anschließend haben wir uns noch das Museum angeguckt. Es war ein sehr schöner Tag.



Mittwoch sind wir zum Walddorfer Kindergarten gewandert. Bei der Winterolympiade durften 2 Kinder das Olymp. Feuer anzünden. In 2 Gruppen ging es dann zum Biathlon, Eishockey und Ski fahren. Zuletzt haben wir die olympischen Ringe zusammen gepuzzelt, jedes Kind hat eine Medaille bekommen und durfte sich Knüppelbrot über dem Feuer brutzeln. Dazu gab es heißen Tee.

Rund um die gesunde Ernährung im Winter ging es am 4. Ferientag. Frau Schröter zauberte mit uns einen leckeren Pfannkuchen mit köstlicher Füllung.

Am Freitag sind wir ins Theater zum Puppenspiel „Dornröschen“ gefahren. Als Bühnenbild waren ein altes Schloss und

eine alte Frau dargestellt. Viele Zuschauer waren gekommen. Dann ging es los. Die alte Frau erzählte und im Schloss war das Puppenspiel. Alle waren sehr begeistert und freuten sich über die tolle Vorstellung. Es war wie immer ein schönes Erlebnis.

Spannend und lehrreich war der „Benimm- Tag“ im Hotel „Zum Hirsch“. Wir wurden von Frau Gebauer und Herrn Höhne in Empfang genommen. Es wurde in zwei Gruppen gearbeitet. Eine Gruppe konnte in der Küche einen Obstsalat zubereiten. Herr Höhne erklärte uns genau wie wir es richtig machen und wir schnitten das Obst. Im Gastraum lernte die andere Gruppe Tische für verschiedene Anlässe zu decken. Frau Gebauer erklärte, wie die Tischdecke und das Besteck hingelegt wird und vieles mehr. Auch dekorierten wir und falteten Servietten. Es entstanden tolle Tischlein-deck-dich. Dann haben wir getauscht. Zum Schluss haben wir den Obstsalat serviert und verspeist. Wir haben viel gelernt und es hat allen viel Spaß gemacht.



Einen erlebnisreichen Tag verbrachten wir im Tierpark Zittau. Wir erfuhren Wissenswertes über Merkmale von Tieren, fertigten „Fußabdrücke“ (Spuren) an, gingen auf Spurensuche, konnten die Tiere im Streichelgehege besuchen und machten einen kleinen Rundgang durch den Tierpark. Danach stärkten sich alle bei einem leckeren Mittagessen. Auch die Tiere bekamen etwas. So durften wir beobachten wie die Schlange „Amanda“ gefüttert wurde und konnten selbst die Loris versorgen.

Der Märchentag in der Bibliothek verlief spannend. Erst lösten wir Rätsel und suchten die dazu versteckten DVDs zwischen den dazugehörigen Büchern. Als alle Filme gefunden wurden stimmten wir mit Kugeln über den anzuschauenden Film ab. Alle freuten sich auf das Jagdfieber. Leider wurde diese DVD so beschädigt das wir diesen Film nicht sehen konnten, jedoch wurden wir dann mit einem lustigen Abenteuerfilm überrascht. Wir danken Frau Weigelt aus der Bibliothek welche sich immer große Mühe mit uns gibt. Wir schätzen ihre Arbeit sehr und bitten alle Besucher pfleglich mit den ausgeliehenen Sachen umzugehen sowie Defektes anzugeben, damit alle anderen auch ihren Spaß haben können.

Allen Mitwirkenden und Helfern sagen wir ein herzliches Dankeschön, besonders Herrn Heinrich vom Faktorenhof, dem Team der Kita „Märchenwald“, dem Team vom Hotel „Zum Hirsch“ sowie unserer Bibliothekarin Frau Weigelt. Es waren wieder rundum gelungene Ferien auch ohne Schnee.

Osterferienplan '14

22.04. 9.00 Uhr Basteln
23.04. 9.00 Uhr Frühlingswanderung
24.04. 9.00 Uhr Einladung in die Kita „Spatzennest“ Eibau
25.04. 9.00 Uhr Spieletag



Wir wünschen allen ein schönes Osterfest und schöne Osterferien!

Spatzennest „Eibau“

Gezwitscher aus dem Spatzennest:



„Backe, backe Kuchen – die kleinen Spatzen verteilen frischen Kuchen“.

Am **Freitag, dem 4. April**, ab ca. 9.00 Uhr ziehen wir mit unserer Kuchenfuhr von Haus zu Haus bis zum Gemeindeamt.



Auf folgenden Straßen sind wir anzutreffen:

- auf dem Steinweg
- vom Kreisverkehr die Kirchstraße entlang bis zum Geschäft Döring
- Neubaugebiet Kirchstraße – Trebeweg – August-Bebel-Str.

Wenn Sie ein Glockenläuten hören, möchten wir Sie herzlich zum Kauf eines unserer Kuchenpakete einladen.

!!! Bei sehr schlechtem Wetter findet der Kuchenverkauf in unserer Kita statt !!!

Viele Grüße aus dem Eibauer Spatzennest!



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat im

Ortsteil **Eibau** am:

01.04.	Herrn Siegfried Herrmann	zum 80.
02.04.	Herrn Günter Ender	zum 85.
07.04.	Frau Margarete Klinger	zum 92.
13.04.	Frau Heide Reichelt	zum 75.
21.04.	Frau Elfriede Wudowenz	zum 85.
22.04.	Frau Ingrid Müller	zum 75.
26.04.	Frau Caroline Neumann	zum 75.
27.04.	Herrn Johannes Klauk	zum 75.
28.04.	Frau Christa Schlenkrich	zum 75.
30.04.	Frau Irene Schloms	zum 75.

Im Ortsteil **Neueibau** gratulieren wir am:

01.04.	Frau Theresia Braun	zum 85.
22.04.	Frau Christine Oelschlegel	zum 75.
26.04.	Frau Annemarie Hauptmann	zum 94.
27.04.	Herrn Gerhard Rettkowski	zum 80.

Im Ortsteil **Waldorf** gratulieren wir am:

08.04.	Frau Anny Windrich	zum 80.
18.04.	Frau Ruth Schmid	zum 80.
30.04.	Herrn Josef Schmid	zum 85.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Veröffentlichung der Geburtstage zum 75./80./85. und 90. Lebensjahr erfolgt, ab dem 90. Lebensjahr werden die Geburtstage jährlich veröffentlicht. Wird dies nicht gewünscht, können Sie gern beim Einwohnermeldeamt eine Übermittlungssperre einrichten lassen.

Verkaufe **Frisches Fleisch vom Rind**



am Sonnabend, 5.4., ab 9.00 Uhr
Vorbestellung erbeten

Gerhard Wünsche
Hauptstraße 228, 02739 Kottmar
Tel. 0 35 86 / 78 86 74

Seniorenveranstaltungen

OT Eibau



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie im Monat April 2014 zu folgenden Veranstaltungen wieder herzlich ein

Dienstag, den 01.04.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau: *Bewegungstraining*

Mittwoch, den 09.04.

09.30 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau: *Bowling*

Donnerstag, den 10.04.

Kretscham Eibau: Plausch zur Kaffeetafel mit Unterhaltung durch Herrn Kletschka in Oberlausitzer Mundart

Dienstag, den 15.04.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau: *Bewegungstraining*

Montag, dem 28.04.

09.30 Uhr Treffpunkt am Kretscham Eibau:
Fahrt zur Wassergymnastik in das Trixi-Bad Großschönau mit Voranmeldung bei Frau Pietsch Tel. 705040 bis spätestens 26.04.14

Wir wünschen allen ein schönes sonniges Osterfest.
Ihre Seniorenbetreuerin

Fremdenverkehrsverein „Am Kottmar“ e. V.



Liebe Kinder,
es ist wieder soweit. Am Ostersonnabend, dem **19. April** von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr startet unser großes Osterhasenfest auf dem Faktorenhof in Eibau. Die Osterhasen Olli, Lotti und Guni erwarten euch schon ungeduldig. Es wird wie jedes Jahr ein schöner Nachmittag für Klein und Groß werden. Das Spielmobil vom Querxenland mit Kinderschminken und Basteln und auch die Hüpfburg werden euch begeistern. Für eine kleine Stärkung zwischendurch sorgen die Mitglieder des Fremdenverkehrsvereins.



Wir freuen uns auf euren Besuch und wünschen ein schönes Osterfest.
Vorstand FVV

Vereinsmitteilungen

Dorfensemble Walddorf

„Schöner Frühling komm wieder ...“

Unter diesem Motto lädt Sie das Dorfensemble Walddorf zu einer heiter musikalischen Wanderung durch den Frühling ein mit Liedern, Geschichten und Gedichten.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, dem 06. April 2014, um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Walddorf (ehem. Schule) statt.

Ab 14.00 Uhr bewirten wir unsere Gäste in unserem Vereinskaffee mit Kaffee und Kuchen. 14.30 Uhr ist Einlass in den Spreequellsaal und 15.00 Uhr Programmbeginn.

Alle Mitwirkenden und Helfer freuen sich auf viele Gäste.

Förderverein der Grenzregion „Obere Mandau/Spreequellen e.V.

15. Radsternfahrt in den Schluckenauer Zipfel

Unsere traditionelle grenzüberschreitende Radsternfahrt findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 04. Mai 2014 statt und führt uns zum ersten Mal in die Gemeinde Vilemov (Wölmsdorf). Diese Gemeinde liegt im westlichen Teil des Schluckenauer Zipfels.

Die Anfahrt aus dem Raum Oberland wird daher mit ca. 30 km eine anspruchsvolle Aufgabe. Das Ziel in Vilemov ist an der schönen Gaststätte „U stare cihelny“ („Zur alten Ziegelei“), welches durch die Teilnehmer gegen 13.00 Uhr erreicht werden soll.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister, Herrn Hynek Raichart und der veranstaltenden Vereine gibt es wieder Musik, Unterhaltung und Informationen. Für Imbiss und Getränke wird ebenfalls wie immer gesorgt. Das Ziel der Fahrt in Vilemos können die Teilnehmer individuell ansteuern oder sich den Gruppen anschließen, die von verschiedenen Ausgangsorten rund um den Schluckenauer Zipfel starten.

Ein kleines Programm zu der Fahrt in deutscher und tschechischer Sprache wird wieder gedruckt und bei den Touristinformationen an den Ausgangsorten erhältlich sein. Die darin vorgeschlagenen Routen orientieren sich auf der tschechischen Seite an dem nummerierten Radwegenetz (gelbe Schilder). Die Abfahrtszeit in Eibau ist 9.00 Uhr am Faktorenhof.

Die Gemeinde Vilemov, die veranstaltenden Vereine – die Gesellschaft TUR in Tschechien und der Förderverein der Grenzregion „Obere Mandau/Spreequellen“ e.V. in Deutschland hoffen wieder auf eine rege Beteiligung und schönes Wetter zum Radeln. Aber auch Wander- und Autotouristen sind herzlich willkommen. Die Teilnahme an der Sternfahrt erfolgt wie immer auf eigene Gefahr.

Informationen zur Fahrt erhalten Sie bei Wolfgang Tröger, Eibau, Tel. 0 35 86/38 75 57 und Michael Krannich, Neugersdorf, Tel. 01 72/3 42 74 03



Obercunnersdorf
Hauptstraße 49

Kutschkes Ausflugsfahrten & Mietwagen

Ende April 2014 schließen wir unser Geschäft.

Wir sagen Danke den Fahrgästen, die uns die Treue über die vielen Jahre gehalten haben.

SG Fortschritt Eibau e.V. – Abt. Gewichtheben



Schülerpokal

Mit hervorragenden Ergebnissen kehrte der Eibauer Nachwuchs von seiner ersten Leistungsüberprüfung (Sächsischer Schülerpokal) aus Riesa zurück. Mit den tollen Ergebnissen machten sie nicht nur ihren Muttis ein Geschenk zum Frauentag, sondern auch sich selbst und ihren Trainern.

Allen voran brannten die Walddorfer Ludwig-Geschwister ein Feuerwerk neuer Bestleistungen ab.

Die 14-jährige Nancy konnte ihre Bestleistung im Reißen zweimal verbessern auf nun 50 kg. Im Stoßen meisterte sie erstmalig 60 kg. Ihr ein Jahr jüngerer Bruder Erik begann im Reißen bereits mit Bestleistung von 65 kg und konnte anschließend noch 68 kg und 70 kg meistern und damit mehr als sein eigenes Körpergewicht zur Hochstrecke bringen. Im Stoßen steigerte er groß: 75 kg, 80 kg und 85 kg. Außerdem erreichte er als einziger Sportler des Tages Bestwerte in allen Athletikdisziplinen (Laufstest, Schlussdreisprung, Schocken, Klimmzüge). Mit 11,9 Sekunden durchraste er den Laufstest so schnell wie niemand an diesem Tage und absolvierte beeindruckende 15 Klimmzüge.

Beide Sportler haben sich damit außerdem die anvisierten Startplätze für den am kommenden Wochenende stattfindenden Länderpokal der Schüler gesichert.

Einen unerwarteten zweiten Platz erkämpfte die fast 12-jährige Ebersbacherin Sina-Franziska Schache in der weiblichen D-Jugend. Mit hervorragenden Athletikwerten (10 Klimmzüge, 9,95 m im Schocken und 6,00 m im Schlussdreisprung) legte sie den Grundstein ihres Erfolges.

Die Jüngste im Team Sarah Wunderlich (Jg. 2006) konnte in ihrem Schülerpokaldebüt gleich den zweiten Platz belegen. Dabei schaffte sie bereits 2 Klimmzüge und riss 7 kg.

Ebenfalls das erste Mal dabei und dann gleich auf Platz drei deutete der Leutersdorfer Ringo Lamprecht mit Bestwerten in drei von vier Athletikdisziplinen seine Qualitäten an.

Komplettiert wurde das Feld von Nico Berger (Jg. 2001, Platz 4) und den drei Neueinsteigern Falco Lamprecht (Jg. 2005, Platz 6), Kevin Gebauer (Jg. 2004, Platz 8) und Cayden Spitalny (Jg. 2002, Platz 12).

Die erste Eibauer Mannschaft (Ludwig, Ludwig, Schache, Berger) konnte die Mannschaftswertung gewinnen.

Bundesliga

Mit einem historischen Punktetiefstand kehrten die Kottmarstammer der SG Fortschritt Eibau vom 1. Play Off-Kampf aus Mutterstadt zurück. Mit nur 385,8 Punkten erreichten sie nur halb so viele Punkte wie die Gastgeber (770,4 Punkte). Ursache war das verletzungsbedingte Fehlen des Mannschaftsbesten Stefan Wenke. Da bereits alle personellen Optionen ausgeschöpft waren, konnten nur fünf statt sechs Heber den Wettkampf bestreiten. Aber auch mit sechs Mann hätte es am Gesamtergebnis keine Änderung gegeben.

Hervorhebenswert wie immer die Unbeeindrucktheit der Eibauer Sportler angesichts der aussichtslosen Lage. Steve Burkhardt reißt hervorragende 145 kg und damit nur drei Kilogramm unter seiner absoluten Bestleistung. Zweitbeste wird Johanna Walzak mit sehr guten 81 kg im Stoßen. Carol Mittrach hebt sichere sechs gültige Versuche nahe seinen Bestleistungen. Komplettiert wurde die Mannschaft durch Danny Gründer und Robert Hieke.

Einzelergebnisse unter www.bvdg-online.de/Bundesliga/Saison 2013-14/Wettkampftag/08.03.14/AC Mutterstadt-SG Fortschritt Eibau

Länderpokal

Mit den bestmöglichen Ergebnissen kamen die drei eingesetzten ostsächsischen Athleten vom Länderpokal der Schüler zurück. Bei dieser Deutschen Meisterschaft für Länderauswahlmannschaften belegten die fünf eingesetzten sächsischen Athleten den ersten Platz vor Thüringen und Bayern.



Einzelergebnisse: Auf dem Bild hintere Reihe von Links nach Rechts: Raphael Friedrich, Erik Ludwig, John Frenz.
Vordere Reihe: Nancy Ludwig, Richard Schönherr

In der Mädchengruppe dominierte die Walddorferin Nancy Ludwig das Geschehen. Als alle anderen Sportlerinnen das Reißen beendet hatten begann sie mit 47 kg. Nach diesem guten Einstandsversuch fielen ihr im zweiten Versuch die 50 kg hinten herunter, sodass sie wiederholen musste. Jetzt klappte es und sie konnte sich über die Einstellung ihrer Bestleistung freuen.

Im Stoßen arbeitete sie konzentrierter. Nachdem sie mit 60 kg im zweiten Versuch ihre Bestleistung eingestellt hatte, konnte sie im letzten Versuch auch noch 62 kg bewältigen. Ergänzt wurde ihr Ergebnis mit einem sehr guten Athletikwettkampf in den Disziplinen Laufstest, Schlussdreisprung und Kugelschocken.

Ihr Bruder Erik startete in der schweren Jungengruppe. Bei ihm lief es noch besser. Mit Bestleistungen im Reißen, Stoßen, Sprung und Schocken gewann er beide Wettkampfteile. Sehenswert seine kämpferisch starken dritten Versuche mit 72 kg und 88 kg.

Sportlerumfrage

Am Sa, 08.03.14 fand in Zittau die Galaveranstaltung „Sportlerumfrage 2013“ nach den beliebtesten Sportlern der südlichen Oberlausitz statt.

In drei der vier Kategorien waren Bankdrücker und Gewichtheber der SG Fortschritt Eibau nominiert. Nach Eröffnung und Büfett kam es gegen 20.00 Uhr zur Verkündung der Platzierungen. Obwohl es für alle unserer Kandidaten „nur“ zum undankbaren vierten Platz reichte, tat das der guten Stimmung am „Kraftsporttisch“ keinen Abbruch.

Sportler:

4. Platz Uwe Schmutzler 1937 Stimmen

Mannschaft:

4. Platz Sachsenliga- Bankdrückmannschaft 1747 Stimmen

Nachwuchssportlerin:

4. Platz Nancy Ludwig 2215 Stimmen

Außerdem war der 14-Jährige Gewichtheber vom GAV Zittau John Frenz am Start. Er belegte bei den Nachwuchssportlern den 5. Platz mit 1760 Stimmen.

SV Neueibau e.V.

„Ein kleiner Hase, ganz allein,
wollte so gern ein Osterhäschen sein.

Seine Mutter gab ihm gleich Bescheid:

„Mein Kleiner, du weißt, ich hab' keine Zeit.“

Seinen Vater konnte er nicht fragen,
der war weit weg – an allen Tagen.

So machte er sich selbst in die Spur,
hoppelte über Felder und Wiesen, und dachte nur:

„Irgendwo müssen die Osterhasen doch sein.“
Plötzlich sah er ein Schild: „Osterhasenverein“.

Sein Herz begann aufgeregt zu schlagen –
aber er wusste, er wird es wagen.

Viele Hasen hießen ihn herzlich willkommen
und so wurde er in den „Osterhasenverein“ aufgenommen.

Er lernte das 1 × 1 der Osterzeit
und bald darauf war es auch soweit:
Ganz früh am Ostermorgen hoppelte er los,
versteckte bunte Eier und freute sich bloß.

Er hatte es geschafft, sein Traum ward war.
Und so hoppelt er als „Osterhase“ in jedem Jahr.

Dabei wünscht er in Gedanken ganz allein
„Frohe Ostern“, denn so soll es sein!“



Heimspielansetzungen im April:

1. Männermannschaft:

Samstag, 26.04.14, 15.00 Uhr gegen LSV Friedersdorf

2. Männermannschaft:

Samstag, 05.04.14, 15.00 Uhr gegen Seifhennersdorfer SV

Samstag, 26.04.14, 13.00 Uhr gegen SpG FV Rot-Weiß 93
Olbersdorf

Altherren:

Sonntag, 13.04.14, 10.00 Uhr gegen Bertsdorfer SV

Freitag, 25.04.14, 19.00 Uhr gegen SpG ESV Lok Zittau

C-Junioren:

Sonntag, 06.04.14, 10.30 Uhr gegen SpG FSV Empor Löbau

E-Junioren:

Sonntag, 13.04.14, 09.00 Uhr gegen Bertsdorfer SV

F-Junioren:

Samstag, 12.04.14, 09.00 Uhr gegen Seifhennersdorfer SV

Sponsorenticker



Wenn Holz - dann EVG
EVG Holzfachmarkt

Rumburger Straße 79b, D-02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 0 35 86/33 06-0, Fax 33 06 20, E-Mail info@evg-holz.de

Der Frühling ist da. Renovierungsarbeiten, Garten- oder Terrassengestaltung werden geplant. Hierbei berät und unterstützt Sie das Team des EVG Holzfachmarkts gern. Zahlreiche EVG-Service-Pluspunkte können Sie erhalten:

- Kundenkarte mit 3 % Skonto
- Aufmaß, Zuschnitt und Plattenschnitt
- Verladehilfe
- Warenlieferung zu günstigen Festpreisen, bei Bedarf mit Kranfahrzeug
- Kostengünstiger Versand von Kleinmaterial per Paketdienst
- Verlegeplanung



- Beratung vor Ort
- Geschenkgutscheine (Bau- oder Renovierungsgutschein)
- Bargeldlose Zahlung: EC, Maestro, Visa und Mastercard
- Kartenzahlung im Fachgeschäft oder bei Lieferung durch unseren Fuhrpark
- Individuelle Termine
- ständige Ausstellungen
- Handel mit hochwertigen Holz- und Plattenwerkstoffen
- umfangreiches Zubehör
- EVG-Web-Designer zur virtuellen Verlegung Ihres neuen Bodens
- Kostenminimierung durch Online-Planung
- Handwerkervermittlung
- Pflegemittel, Bodenschutz und Mittel zur Laminatpflege, Parkettpflege und Korkpflege
- **Ausstellung mit über 100 Böden und Dekoren**

Schauen Sie doch mal rein!

Sportinformationen

Sporthalle am Kottmar

Handball

Samstag 5.4.2014

15.45 Uhr M/Jgd. A HV Eibau – HVH Kamenz

17.30 Uhr M HV Eibau 1 – Radeberg SV 2

Saisonabschluss



- seit über 20 Jahren für Sie da -



Baubetrieb

Frank Weickert GmbH

Geschäftsführer Frank Weickert, Maurermeister

Schlüsselfertiges Bauen · Um- und Ausbau · Trockenbau
Entwässerungs- und Pflasterarbeiten · Innen- und Außenputz

Leutersdorfer Str. 17b · 02727 Ebersbach-NEUGERSDORF
Telefon (03586) 700734 · Fax (03586) 700513

**Machen Sie mehr aus Ihrem Geld –
Investieren Sie in Ihr Haus!**

- WIR**
- bauen für Sie
 - rekonstruieren für Sie
 - sanieren für Sie
 - modernisieren für Sie
 - putzen und dämmen für Sie
 - fliesen für Sie



**Bauunternehmen
Heidrich** GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf

Tel.: (03583) 704285 · Fax: (03583) 704408

homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de

e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Eibau und Walddorf

Spruch für den Monat April:

Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.

Johannes 16,20

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Ab Karfreitag finden die Gottesdienste wieder in den Kirchen Eibau und Walddorf statt

- | | |
|--|-------------------|
| 6. April Predigtgottesdienst
in Eibau | Beginn: 9.00 Uhr |
| in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| 13. April Predigtgottesdienst
in Eibau | Beginn: 9.00 Uhr |
| in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| 18. April Abendmahlsgottesdienst
in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| Liturgische Feier
zur Sterbestunde Christi
in Eibau | Beginn: 15.00 Uhr |
| 20. April Predigtgottesdienst
in Eibau: | Beginn: 9.00 Uhr |
| Andacht auf dem Friedhof
Walddorf mit Bläsern
in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| 27. April Predigtgottesdienst
in Eibau: | Beginn: 9.00 Uhr |
| in Walddorf | Beginn: 10.30 Uhr |
| 4. Mai Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden in Eibau | Beginn 10.30 Uhr |

Gottesdienst im Kirchengemeindehaus Neueibau:

am 27. April um 14.00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken.

Gottesdienst im Seniorenpflegezentrum „Am Kottmar“ Eibau

am 07. April Beginn: 9.00 Uhr

Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche vom 31.3. bis 4.4.

- 31.03. Montag, Ebersbach, Lutherhaus, Amtsgerichtsstr. 30
01.04. Dienstag, Eibau, Friedhofskapelle, Friedhofsstr.
02.04. Mittwoch, Ebersbach, Katholische Kirche, Am Jeremiasberg 1, Ökumenischer Gottesdienst
03.04. Donnerstag, Ebersbach, Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Am Jeremiasberg 3
04.04. Freitag, Neugersdorf, Lutherhof,
Dr.-Robert-Koch Str. 20, Musikalische Vesper

Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain

Informationen aus Ottenhain

Werte Einwohner!

Kassenzeit mit Frau Scheel ist am Montag, dem 28. April in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Geschäftsstelle Ottenhain ist jeden Montag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Sie offen. Die Bücherei hat für Sie zu den bekannten Öffnungszeiten ebenfalls ihre Pforten geöffnet.

Auch in diesem Jahr können sie eine Abbrandgenehmigung für ihr Hexenfeuer am 30. April beantragen. Bitte beachten sie, dass sie dafür das im Internet auf der Kottmarseite vorgegebene reguläre Antragsformular verwenden müssen. Dieses kann auch in der Geschäftsstelle Ottenhain geholt und ausgefüllt werden. Abgabe- sowie Anmeldeschluss in der Ottenhainer Geschäftsstelle ist Donnerstag, der 17. April, da die Anträge zur Weiterbearbeitung noch nach Obercunnersdorf übersandt werden müssen. Sie bekommen dann von dort ihren Bescheid und die dazugehörige Rechnung.

Des Weiteren können an dem Samstag (27.04.2014) vor dem Hexenbrennen auf der ehemaligen Deponie, wieder schadstofffreie Baumabfälle, Heckenverschnitt sowie Grünzeug für das Hexenfeuer abgeladen werden. Für Abladungen vor bzw. nach diesem Samstag, wenden sie sich bitte an den Bauhofmitarbeiter Herrn Ludwig, damit er die gegebenenfalls geschlossene Schranke öffnet. Wir bitten sie keinen Unrat sowie große Baumstämme abzuladen.

gez. Brendler

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Niedercunnersdorf	Ottenhain
Restmüll	10.4. 25.4.	10.4. 25.4.
Biotonne	3.4. 17.4.	3.4. 17.4.
Gelbe Tonne	23.4.	14.4.
Blaue Tonne	24.4.	24.4.



Veranstaltungen im Monat April

- Kurzüberblick -

OT Niedercunnersdorf

- 12.04. Wettkampf Luftgewehr freistehend
Schützenverein
17.04. Kuchenbasar ab 9.00 Uhr
Cunnersdorfer Knirpsenhäusel
19.04. Osterschießen Schützenverein Niedercunnersdorf
30.04. Maibaumsetzen auf der Festwiese, Walpurgisfeuer

OT Ottenhain

- 20.04. Osterschießen FFW Ottenhain
30.04. Walpurgisfeuer

Änderungen vorbehalten



Arzt ✓ Krankenhaus ✓ Dialyse ✓ Bestrahlung ✓ Reha ✓ ...

Taxibetrieb Tino Kirchner

Wir fahren Sie!

Obercunnersdorf/OL.
Max-Klühs-Straße 4
02708 Kottmar

☎ 03 58 75 - 60 444





Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil Niedercunnersdorf

10.4. Frau Isa Herbrig zum 75.

im Ortsteil Ottenhain

12.4. Herr Heinrich Schmidt zum 80.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Veröffentlichung der Geburtstage zum 75./80./85. und 90. Lebensjahr erfolgt, ab dem 90. Lebensjahr werden die Geburtstage jährlich veröffentlicht. Wird dies nicht gewünscht, können Sie gern beim Einwohnermeldeamt eine Übermittlungssperre einrichten lassen

Dankeschön

Allen Gratulanten, die meinen **80.** Geburtstag so unvergesslich machten, ein herzliches Dankeschön.

Den Kindern des Kindergartens mit ihren Erzieherinnen, erfreuten mit fröhlichen Liedern und Blumen.

Den Natur- und Heimatverein, den Kameraden der Feuerwehr Ottenhain sowie den ehemaligen Kollegen vom Berg.

Heinz Mielich, Ottenhain-Sonneberg

Wilhelm-Tempel-Grundschule

Wilhelm-Tempel-Grundschule

Fasching 2014 „NIEDERC.!“ – „OLÉ!!!“



Nach zweiwöchigen Ferien starteten wir am Rosenmontag fröhlich und beschwingt mit einer Faschingsfeier ins zweite Schulhalbjahr. Unsere Schulsachen blieben zu Hause. Stattdessen waren Dreizacks, Pistolen und viele andere Utensilien dabei. Manch Kind war nicht mehr wiederzuerkennen. Natürlich durften Prinzessinnen, Feen, Clowns, Indianer und Cowboys nicht fehlen. Doch auch viele andere Gestalten waren zu sehen. So gab es eine Mumie, einen Waldmenschen, Chinesen und Mexikaner, Ritter und Rennfahrer. Auch Tiere wie Vogel, Zebra, Katze und Tiger waren dabei. Polizisten sorgten für Ordnung und Sicherheit.

Bei Spiel und Tanz feierten wir in der Turnhalle. Anschließend ging es mit Pfeifen und Trompeten zum Niedercunnersdorfer Kindergarten, wo wir schon erwartet wurden. Wer wollte konnte beim Zumba mitmachen und die Hüften bewegen.



Natürlich machte es auch allen Kindern riesigen Spaß, auf der Kindergartenwiese zu spielen. Ein Dankeschön an den Kindergarten für den herzlichen Empfang und die Bewirtung.



Wahl der besten Kostüme



Umzug durch Niedercunnersdorf



Zumba im Kindergarten



DJ Robert – ein Applaus für seine gute Musikauswahl

Wieder in der Schule angekommen, wählten wir aus der Vielzahl an schönen Kostümen die Originellsten aus.

Der Vormittag ging viel zu schnell zu Ende und zum Abschluss rufen wir: „NIEDERC.!“ – „OLÉ!!!“ Bis zum nächsten Jahr!

Aber kein Problem: Da wurde aus der Winterwanderung einfach eine Frühlingswanderung und statt den Schlitten wurden die Fahrräder aus dem Winterschlaf geweckt.



Kindereinrichtungen

Cunnersdorfer Knirpsenhäusl

Hier auf dem Gelände der Kindertagesstätte: „Cunnersdorfer Knirpsenhäusl“ der Gemeinde Kottmar Ortsteil Niedercunnersdorf sind ca. 200 lustige Kinder der Grundschule und des Kindergartens zum Rosenmontag beim Zumba.



Was ist demnächst noch so los bei uns?

Im April gibt es ein Elternarbeitseinsatzwochenende, an welchem unser neues 8-Eck-Klettergerüst aufgebaut wird. Wir wollen unser Haus und den Garten „frühlings-fit“ machen. Dazu hat Herr Marquardt vom Bauhof schon die neuen Zaunslatten zum Streichen vorbeigebracht, Sand wird noch angeliefert und dann können wir starten.

Auf viele Gäste freuen wir uns am 17.04.14 ab 9 Uhr zum Kuchenbasar in der Einrichtung.

Außerdem stehen im April wieder 4 Termine für unsere Omis und Opis bereit, an denen wir sie bei uns oder im Edelweiß begrüßen dürfen. Unsere Knirpse freuen sich bereits auf das bevorstehende Osterfest und hiermit wünschen wir aus unserem Haus allen Bürgern der Kottmargemeinde mit ihren Familien wunderschöne Ostern.

Schulhort Niedercunnersdorf

Winterferien 2014

Schon wieder ist ein halbes Schuljahr vorbei und die Winterferien standen vor der Tür. Was freuten wir uns auf das Schlittenfahren, die Winterwanderung und die anderen schönen Sachen, die wir mit Schnee machen wollten. Doch Frau Holle machte uns einen Strich durch die Rechnung.

Zum Fasching spukten unter dem Motto „Geister ziehen durch Niedercunnersdorf“ viele lustige Gesellen durch die Turnhalle. Mit einem Besuch in der Neugersdorfer Bücherei wurden auch die kleinen und großen Leseratten vom fehlenden Schnee abgelenkt.



Um doch noch etwas Winterstimmung zu bekommen kreierten wir Wintercocktails und frischen Obstsalat. Mit selbstgebackener Pizza stärkten wir uns fürs 2. Schulhalbjahr.



Zum Abschluss der Ferien wurden wir noch mal richtig kreativ und töpferen mit dem Niedercunnersdorfer Museumsverein, dafür recht herzlichen Dank.

Vereinsmitteilungen

Maibaumverein Niedercunnersdorf e.V. informiert:



Liebe Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Kottmar, liebe Leserinnen und Leser ...

Wir, der Maibaumverein Niedercunnersdorf e. V., möchten Sie alle recht herzlich zum 20-jährigen Jubiläum unseres traditionellen Maibaumsetzens und Hexenbrennens am **30.04.2014 ab 17.00 Uhr** einladen.

Wir haben auch in diesem Jahr keine Mühen gescheut, um Ihnen und uns einen schönen und abwechslungsreichen Abend zu gestalten.

In langer Tradition wird am 30. April der Maibaum auf der Festwiese Niedercunnersdorf gestellt. Was vor vielen Jahren als kleines Fest begann, hat sich inzwischen zu einem Höhepunkt des Jahres entwickelt. So bedarf es mittlerweile einem größeren organisatorischem Aufwand und einer Menge Engagement jedes Einzelnen, damit unser Fest weiterhin ein Erfolg für Jung und Alt bleibt.

Schon Wochen zuvor sind wir damit beschäftigt, Vorbereitungen zu treffen. So muss der Baum ausgesucht und geschlagen, Genehmigungen eingeholt und sich um das Rahmenprogramm gekümmert werden.

Eine Woche vor dem eigentlichen Maibaumfest wird es dann ernst. Die Arbeiten beginnen, der Baum wird aus dem Wald geholt, das Maifeuer bewacht und das Rahmenprogramm entworfen.

Für dieses Jahr sieht der Ablaufplan Folgendes für Sie vor:

- 16.00 Uhr Eröffnung mit dem Wettbewerb „Wer hat die schönste Hexe“. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre selbstgestaltete Hexe zu präsentieren. Die schönsten Hexen werden bewertet. Ebenso haben wir eine Hüpfburg, für alle kleinen und großen Kinder.



- 17.30 Uhr Ehrung der drei originellsten Hexen unseres Bastelwettbewerbes.
- 18.00 Uhr erfolgt der Bieranstich mit dem Malzmönch Steffen Dittmar, der Bergquellbrauerei Löbau, und wir freuen uns außerdem auf den neuen Bürgermeister unserer Gemeinde Kottmar, Michael Görke.
- 19.00 Uhr wird der Maibaum 2014 gestellt.
- 19.30 Uhr beginnt der Fackelumzug, welcher auch in diesem Jahr durch die Freiwillige Feuerwehr Niedercunnersdorf begleitet wird. (Fackeln können gegen einen klei-

nen Kostenbeitrag bei der Feuerwehr erworben werden.) Im Anschluss an den Fackelumzug, wird wie jedes Jahr das Feuer entzündet.



- Ab 20.00 Uhr heizt uns die „Compromiss Liveband“, vier Stunden, mit stimmungsvoller Musik ein.



Sollte das Wetter nicht mitspielen, so steht uns auch dieses Jahr ein beheiztes Festzelt zur Verfügung. Auch das leibliche Wohl soll zum Jubiläum 2014 nicht zu kurz kommen. Um „Speis und Trank“ kümmern sich der Maibaumverein, sowie die SG Medizin Großschweidnitz, Abt. Fußball.

Wir, der Maibaumverein Niedercunnersdorf e.V., bedanken uns schon einmal im Voraus bei all den freiwilligen Helfern und Vereinen, sowie bei den Firmen, die uns mit Spenden unterstützen. Ohne Euch wäre die erfolgreiche Durchführung dieses Festes nicht möglich!!

Die Holzannahme erfolgt in diesem Jahr ab Samstag, den 26.04.2014, um die Nächte der Feuerwache für alle Freiwilligen zu reduzieren.

Euer Maibaumverein Niedercunnersdorf e.V.

P.S.: Wer Lust und Laune hat, uns beim Erhalt dieser nun schon 20 Jahre langen Tradition zu unterstützen, kann gerne ab Freitag, dem 25.04.2014, auf der Festwiese vorbei schauen. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Verein für Kinder und Jugendarbeit Ottenhain e.V.

Werte Einwohner,

Unsere Altpapiersammlung im Monat April findet, am Montag, den 7. April 2014 statt, da der 5. des Monats auf das Wochenende fällt.

In der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr ist unser Fahrer dann im Dorf unterwegs und holt das von ihnen am Straßenrand gelagerte Papier ab. Sollten sie an diesem Tag verhindert sein und möchten auch gern ihr Papier für die Kinder geben, dann rufen sie uns unter 03585/4137637 an, wir werden alles Weiter in die Wege leiten.

Im Hof des Gemeindeamtes steht neben den Glascontainern ein Container für Papier für alle diejenigen, die ihre

Zeitungen gern selbst einwerfen möchten. Wir bitten sie nur, wenn sie ihr Papier in den Container werfen, die **Pappe nicht mit hinein** zu stecken, gern können sie sie neben den Container legen, aber bitte nicht hinein, denn dann wird uns der Geldbetrag gekürzt, weil der Abnehmer erst sortieren muss.

Aufruf!

Ostern steht vor der Tür und wie in jedem Jahr möchten wir auch in diesem, wieder schöne bunte Ostereier mit den Kindern bemalen. Leider fehlen uns dazu noch jede Menge ausgeblasene Eier. Auch für die Ostermalerei am Ostersonntag im Schulmuseum, werden noch dringend Eier benötigt. Sollten Sie in den nächsten Wochen bis Ostern noch Kuchen backen, Rührei essen oder Plinsen backen, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie die dazu benötigten Eier nicht aufschlagen sondern für uns ausblasen könnten. Gern holen wir die Eier auch bei Ihnen ab oder Sie bringen diese einfach bei uns im Kindergarten vorbei, auch die Eier für den Ostersonntag nehmen wir im Kindergarten entgegen, denn der Kinder- und Jugendverein übernimmt an diesem Tag wieder die Ostereiergestaltung.

Ein weiteres Anliegen und einen Ruf nach Hilfe betrifft unser diesjähriges Kinderfest am 19. Juli 2014.

Wir haben uns in diesem Jahr für das Thema „Handwerker“ entschieden.

Doch leider fehlt es uns nun noch an Handwerkern oder Leuten, die früher oder vielleicht auch noch heute, ein Handwerk ausüben oder ausgeübt haben und bereit wären, uns am Nachmittag ein Stück ihres Könnens zu zeigen oder vielleicht sogar mit unseren Kindern zusammenarbeiten.

Vielleicht kennt auch der ein oder andere von Ihnen einen Handwerker, der uns sein Handwerk vorzeigen würde.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie sich diesbezüglich bei uns im Kindergarten melden oder anrufen unter 0 35 85/4 13 76 37.

Wir sind über jeden Tipp und jede Hilfe sehr dankbar.

Nun möchten wir ihnen noch von unseren schönen Winterferienausflügen bei strahlendem Sonnenschein berichten.

Unser erster Ausflug führte uns nach Bautzen ins Kindercafé Valentin.

Dort konnte sich jeder nach Lust und Laune mal so richtig austoben. Im Anschluss gab es noch eine kleine Wanderung durch Bautzen, wo wir das wunderschöne Wetter so richtig genießen konnten. Am Dienstag ging es nach Zittau ins Kino zu den Schlümpfen. Viel Spaß hatten wir alle mit den kleinen blauen Männchen. Viele Kinder zeichneten in der Woche nach den Ferienspielen im Kindergarten ein Bild von ihnen. Mittwochs machten wir uns auf den Weg nach Görlitz ins Naturkundemuseum. Die Größeren von uns bekamen eine extra Reise ins Reich der frechen Früchtchen. Viel Interessantes lernten sie dort über exotische Früchte, man solle gar nicht glauben, welche Vielfalt es da gibt und vor allem, wie groß einige werden können. Wussten Sie, dass eine Frucht bis zu 50 kg schwer werden kann oder eine andere 7 Jahre braucht bis sie reif ist? Unsere jüngeren Kinder waren indes bei den Lebewesen. Dort wurde uns gezeigt wie Chamäleons ihre Nahrung zu sich nehmen, sie durften Stabheuschrecken und Tausendfüßler anfassen. Eine Schlange wurde aus dem Terrarium genommen und auch diese durften die Kinder einmal anfassen und streicheln. Zum Abschluss der Besichtigung durfte jedes Kind dann noch richtig große Fische füttern. Es war eine sehr interessante Führung. Am nächsten Tag ging es, von allen schon sehnsüchtig erwartet, ins Trixi-Bad. Nach Herzenslust

konnte dort jeder schwimmen, planschen, rutschen oder sich im Whirlpool erholen. Ziemlich geschafft ging es nach 5 Stunden Schwimmbadaufenthalt wieder nach Hause, einige schliefen schon im Bus ein wenig, doch trotz alledem war es ein sehr schöner Tag. An unserem letzten Ausflugstag fuhren wir nach Löbau zu den Eisenbahnfreunden. Eigentlich hatten wir einen Besuch im Lokschuppen und in der Modelleisenbahnausstellung geplant. Doch auf Grund, das es für alle so interessant im Lokschuppen war, sind wir gar nicht mehr bis zur Ausstellungshalle gekommen, aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. An diesem Tag hatten wir eine sehr kindergerechte Führung durch den gesamten Lokschuppen. Die Kinder durften in viele Loks steigen, es wurden viele Geschichten erzählt und man konnte Hebel und Tasten betätigen, mit Signaltönen. Zum Abschluss unseres Besuches durfte jeder einmal ein Stück mit einer Diesellok im Fahrerhaus mitfahren. Das war vielleicht ein Erlebnis. Und so endeten unsere Winterferien und alle freuen sich schon wieder auf den Sommer, wenn wir wieder starten, um Neues zu erkunden.



Die Ferien waren vorüber und schon stand der nächste Höhepunkt vor der Tür – Fasching!

An diesem Tag wurde gefeiert, richtig Krach gemacht und viel gegessen.

Ob Prinzessin, Pirat, Indianer, Teufel, Polizist -alle waren sie gekommen zur großen Faschingsparty im Kindergarten. Nach einer zünftigen Begrüßung starteten wir mit Rucki-Zucki in den Faschingsdienstag, gefolgt von Kinderdisco und vielen lustigen Wettspielen ging es weiter an diesem Vormittag. Natürlich durften Pfannkuchen, rote und grüne Limo und Süßigkeiten an diesem Tag nicht fehlen. Mit einer Polonaise durch alle Räume ließen wir den Vormittag ausklingen. Den



Jüngsten in unseren Reihen sah man die Anstrengungen des Tages sichtlich an. Nach dem Mittagessen sanken sie müde auf ihre Liegen und träumten vom Fasching. Für unsere Großen hätte es auch noch den ganzen Tag so weiter gehen können, Jubel, Trubel, Heiterkeit. Doch wie sagt man so schön – Wenn es am schönsten ist, sollte man Aufhören und das taten wir auch. Im nächsten Jahr heißt es dann wieder für alle – Ottenhain Helau!



Informationen der Kirchengemeinde Ottenhain

Gemeindenachmittag
am 2. April 2014 um 16.00 Uhr
bei Frau Richter

Gottesdienst am Karfreitag
am 18. April 2014 um 10.00 Uhr

Ostergottesdienst
am 20. April 2014 um 10.00 Uhr



BEMOBIL
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äußere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Aufzüge



- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

Zu vermieten: **modernisierte 2-Raum-WE** in Walddorf
40 m², Parterre, DU/WC, voll möbliert, separater Außeneingang, Garage
Tel.: 03586 / 31 0086

DER NEUE NISSAN QASHQAI. -INNOVATION ZUM FAIREN PREIS



QASHQAI VISIA
1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)

**UNSER PREIS
€ 17.900,-**

- Chassis Control Technologie (CCT)
- elektronische Parkbremse (e-PKB)
- ESP mit aktiver Spurkontrolle
- Stop/Start-System, Bluetooth
- LED-Tagfahrlicht, Klima, Tempomat
- aktive Fahrkomfortregelung, u.v.m.

MIT 1.000,- € EINTAUSCHPRÄMIE !

Auto Liebmann
GmbH & Co. KG

Hauptstraße 53
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 0 35 86 / 74 09 80
www.autoliebmann.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.

Abb. zeigt Sonderausstattung

Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

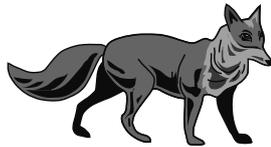
Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft

Jagdgenossenschaft Obercunnersdorf

Einladung zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Obercunnersdorf am Freitag, den **11. April 2014, 19.30 Uhr** in der Gaststätte „**Kretschan**“ Obercunnersdorf

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der Vorstandssitzung
3. Rechenschaftsbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Abstimmung zur neuen Satzung der Jagdgenossenschaft OC
7. Bericht der Jäger
8. Verschiedenes



Anschließend möchte ich Sie recht herzlich zum gemeinsamen Abendessen einladen.

Die vom Vorstand der Jagdgenossenschaft Obercunnersdorf vorläufig gefasste Satzung vom 7.3.2014 liegt in der Zeit vom **1.4. bis 11.4.2014** im Bürgerbüro Obercunnersdorf, Einwohnermeldeamt zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Markus Burk, Vors. Jagdgenossenschaft

Walpurgisfeuer in Kottmarsdorf/ 20. Löschangriff um den Pokal der Bergquellbrauerei Löbau

Am 30.04.2014 laden die Kameraden der Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf alle Einwohner des Ortsteils und Gäste zum Walpurgisfeuer an der Turnhalle Kottmarsdorf recht herzlich ein.

Ab 18.00 Uhr werden in der Turnhalle Kottmarsdorf Durstlöscher und Leckerer vom Grill angeboten. 20.00 Uhr startet der Fackelumzug in der „Tümmelei“ (Nähe Fitzer) in Richtung Walpurgisfeuer. Für musikalische Umrahmung wird in alt bewährter Weise gesorgt.



Am 1.05.2014 findet der 20. Löschangriff „Alte TS8“ um den Wanderpokal der Bergquellbrauerei Löbau, ab 10.00 Uhr auf „Försters Wiese“ statt. Die Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf freut sich über zahlreiche Zuschauer.

Im Anschluss an die Wettkämpfe findet gegen 14.00 Uhr die Siegerehrung in der Turnhalle statt. Für das leibliche Wohl ist an der Wettkampfstrecke und in der Turnhalle bestens gesorgt.

Informationen zur Gehölzanlieferung – Walpurgisfeuer entnehmen Sie bitte der gesonderten Mitteilung des SG-Ordners.

Ralf Röhle, Ortswehrleiter

Im Vermächtnis von Arno Mai, einem Vordenker im Denkmal- und Naturschutz von O-C. (geb. 09.05.1906 – gest. 18.11.1979)



Er arbeitete als Prokurist bei der Fa. Abraham Dürninger & Co. GmbH in Herrnhut.

Durch meine Großeltern und Eltern, welche Mitglieder des Humboldt Vereins und des Kulturbundes waren, kam ich ab und zu mit Herrn Arno Mai zusammen. Näher lernte ich ihn kennen bei Ausfahrten des Kulturbundes in die nähere Umgebung. Einmal bemerkte er wie ich mit meinem Freund Günter Schwede zusammen selbst gefertigte Nistkästen aufhing. Gleich begann eine

rege Diskussion über das Thema Naturschutz. Herr Mai sprach uns dabei an, ob wir bereit wären, ein Preisausschreiben für die Schüler der Schule in O-C. mit zu gestalten. Wir sagten dem zu, trafen uns alsbald mit Herrn Mai und den Lehrern Joachim Freude und Heinz Förster, um das Vorhaben in die Tat umzusetzen. Arno Mai war die treibende Kraft in der Runde. Er fuhr mit seinem Hühnerschreck, so wurde im Volksmund ein Fahrrad mit seitlich angebautem Hilfsmotor genannt, in die Betriebe der Umgebung, um Sponsorengelder für sein Vorhaben zu sammeln. In verschiedenen Buchhandlungen kaufte er damit Naturkunde Bücher. Auf dem Fahrrad transportierte er einige Kisten voller interessanter Bücher, auf den bereits beschriebenen Weg nach Hause. Diese Bücher wurden an viele Teilnehmer des Preisausschreibens mit dem Ziel verteilt, das Interesse der Schüler für Flora und Fauna der Heimat zu wecken.

Das besondere Anliegen, was man auch als Leidenschaft von Herrn Mai bezeichnen kann, galt der Erhaltung der Bausubstanz der zahlreichen reizvollen Umgebendehäuser und den vielen romantischen Gässchen des Ortes. Er versuchte Bewohner zu überzeugen, ihre Wohnhäuser nach Vorstellungen des Denkmalschutzes zu erhalten, was oft kein leichtes Unterfangen war.

Das Problem dieser Zeit waren, Materialmangel, die mangelhafte Qualität der Produkte, wie z.B. beim Holz- und Farbenangebot. Ersatzstoffe wie Eternit-Platten für Fassadenverschlüsse oder Plastikdachrinnen samt Fallrohren, Pappschildeln statt Bieberschwänzen usw., waren angesagt. So wurden bei der Sanierung oft ungeeignete Kompromisse geschlossen, die einer Werterhaltung entgegenstanden, oder sie ganz in Frage stellen. Blockstuben, auch ganze Wände oder Geschosse wurden versteinert.

Herr Arno Mai erkannte diesen unaufhaltsamen Verfall der Bausubstanz von Denkmalen. Seine Vision war, die noch vorhandene Altbausubstanz der ortstypischen Umgebendehäuser im seinem Urzustand bildlich festzuhalten, bevor diese dem Verfall oder einer Modernisierung unterliegen.

Arno Mai erkannte die Situation. Er beauftragte mehrere Personen damit, die vorhandenen Umgebendehäuser von allen Seiten zu fotografieren, um einen Nachweis zur Chronik zu erhalten. Für Infos eventueller Rekonstruktionsbauten, stehen diese Bilder jederzeit zur Verfügung. Die Sammlung besteht aus 9 Bilderalben, mit je ca. 85 Fotos. Leider sind 2 dieser Alben spurlos verschwunden, anscheinend hat eine Privatperson großes Interesse daran gefunden. Die Bilder der erhaltenen 7 Alben sind von Hartmut Posselt und mir gemeinsam digital aufbereitet worden, sie sind kopiert, mit Haus Nr., Jahreszahl und Ansichtseite versehen. Daran ist vergleichbar,

welche baulichen Umgestaltungen seither eingetreten sind. Der Grundgedanke des vormaligen, langjährigen Vorsitzenden des Kulturbundes von O-C., Herrn Arno Mai, ist nicht verlorengegangen, sondern er wird weitergetragen.

Erst Jahre später kam durch den Besuch der ICOMOS-Delegation am 15.05.1984 der Gedanke zur Denkmalschutz- und Tourismusförderung auf die Tagesordnung in O-C. Sanierte Bauten aus dieser Zeit sind Nr. 017, 031, 033, 043, 044 (Dachsanierung!), 079, 089, 146, 250, 278, 289, 334, 374, 377, 428, um nur einige wenige anzusprechen.

Ein aufrichtiger Dank gilt Herrn Arno Mai, für seinen unermüdbaren Einsatz zum Erhalt des Kulturgutes von O-C., wie der Förderung des Naturschutzes.

Herr Arno Mai ist uns Vorbild in „Wort und Tat“, dies sollte uns Ansporn geben, um neue, gute und nützliche Taten in seinem Sinne anzugehen.

Andreas Kurz

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Obercunnersdorf	Kottmarsdorf
Restmüll	10.4.	2.4.
	25.4.	16.4.
	30.4.	
Biotonne	3.4.	9.4.
	17.4.	24.4.
Gelbe Tonne	4.4.	4.4.
Blaue Tonne	24.4.	24.4.



Veranstaltungen im Monat April

– Kurzüberblick –

OT Obercunnersdorf

- 05.04. Radballturnier Kinder/Jugend – Turnhalle
- 20.04. Osterböllern – Altes Schützenhaus
- 30.04. Walpurgisfeuer an der Bergmühle

OT Kottmarsdorf

- 06.04. Schaubacken – Bockwindmühle
- 27.04. Frühlingwanderung je nach Wetterlage
Ausweichtermin 04.05.2014
- 30.04. Walpurgisfeuer mit Fackelumzug

Änderungen vorbehalten

Walpurgis 30.04.2014 im OT Obercunnersdorf

Treffpunkt: Haus des Gastes
19.15 Uhr Siegerehrung im Vereinskegeln mit Übergabe des Wandpokals durch den Bürgermeister
 gegen **19.30 Uhr** Lampion- und Fackelumzug mit dem Spielmannszug der FFW Obercunnersdorf
 anschließend Entzünden des Feuers an der Bergmühle.
 Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Kindereinrichtungen

Koboldhäusel Kottmarsdorf

Hallo liebe Freunde vom Koboldhäusel!

Wir freuen uns auf den schönen Frühling, die Sonne und die Frühblüher in den Gärten unserer Eltern und Großeltern und im ganzen Ort. Auch die Zusammenarbeit zwischen der Kunsterziehungslehrerin Frau Wicorek und unserer Kinder-einrichtung blüht seit vielen Jahren immer wieder gut auf. Pünktlich zum kalendarischen Frühlingsbeginn bereitete sie mit den Kindern ein gesundes Frühstück zu. Frau Wicorek unterrichtet ebenfalls in der tschechischen Sprache und lehrte unsere Kinder die ersten Worte und Begriffe zu sprechen und zu verstehen. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Im nächsten Angebot erforschte sie mit den Kindern die Geschichte vom Regenbogen. Alle hörten aufmerksam zu, konnten sich schwungvoll, aber auch ruhig dazu bewegen und ihre Phantasien ausleben lassen. Es war ein gelungener Frühlingstag in unserem Haus. In der nächsten Zeit wird uns Frau Wicorek mit Kräutergeschichten erfreuen, unsere Kräuterpflanzen begutachten und mit uns gemeinsam schöne Kräuterstunden erleben. Auch unsere liebe Kottmarsdorfer Kräuterfrau: „fröhliches Christel“ werden wir ganz herzlich einladen. Darauf freuen wir uns schon ganz besonders.

Viele liebe Frühlingsgrüße aus dem Koboldhäusel in Kottmarsdorf

Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil Obercunnersdorf

- 1.4. Herr Hans-Dieter Fischer zum 75.
- 6.4. Frau Brunhilde Heinrich zum 93.
- 13.4. Herr Martin Krupa zum 90.
- 20.4. Frau Annelies Meirich zum 93.
- 24.4. Frau Wilfriede Bernig zum 75.
- 26.4. Frau Regine Walter zum 75.

im Ortsteil Kottmarsdorf

- 5.4. Herr Gottfried Simmig zum 85.
- 20.4. Frau Käthe Israel zum 91.
- 25.4. Frau Gertrud Schöps zum 101.**

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Veröffentlichung der Geburtstage zum 75./80./85. und 90. Lebensjahr erfolgt, ab dem 90. Lebensjahr werden die Geburtstage jährlich veröffentlicht. Wird dies nicht gewünscht, können Sie gern beim Einwohnermeldeamt eine Übermittlungssperre einrichten lassen



Vereinsmitteilungen

Deutscher Frauenring e.V.

Familienzentrum Obercunnersdorf
Deutscher Frauenring e.V., Landesverband Sachsen
Hintere Dorfstraße 41, 02708 Kottmar

Veranstaltungsplan April 2014

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Treffen der lustigen Spielrunde im Familienzentrum
Jeden Montag 13.30 Uhr

Kulturelle Angebote für die Heimbewohner im ASB Pflegeheim Obercunnersdorf

Mittwoch	02.04.	10.00 Uhr
Mittwoch	09.04.	10.00 Uhr
Mittwoch	16.04.	10.00 Uhr
Mittwoch	23.04.	10.00 Uhr

Kreatives mit den Kindern im Kindergarten Obercunnersdorf

Montag	07.04.	9.00 Uhr
Dienstag	29.04.	9.00 Uhr
Mittwoch	30.04.	9.00 Uhr

Wir unterstützen den Kindergarten Niedercunnersdorf beim Kuchenbasar.

Donnerstag 17.04. 8.00 Uhr

„Erlebnisswanderung in den Frühling“ mit den Hortkindern Niedercunnersdorf

Dienstag 22.04. 9.30 Uhr

Wanderung durch unsere schöne Oberlausitz

Mittwoch	23.04.	Zu den bekannten Zeiten an den ortsüblichen Treffpunkten
Mittwoch	30.04.	Zu den bekannten Zeiten an den ortsüblichen Treffpunkten

In eigener Sache:



Herzliches Dankeschön zu der gelungenen Frauentagsfeier in Ebersbach im „Treff 47“ zum Thema „Frauen in Europa“ mit dem deutschsprachigen Kulturverband Jirikov und Migrantinnen aus Ebersbach.



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Turnverein Kottmarsdorf e. V.

Karneval in Kottmarsdorf

Seit vielen Jahren ist diese Veranstaltung äußerst beliebt und inzwischen so etwas wie ein Geheimtipp.

Wer bisher schon einmal da war weiß, dass er ein lustiges, kurzweiliges Programm geboten bekommt und anschließend einen schönen Faschings-Tanzabend erleben kann.

Und so sollte es auch in diesem Jahr sein.

Allerdings wollte den Akteuren kein Motto einfallen und deshalb hieß es dann:

Das Thema ist uns ganz egal – wir feiern heut den „Karneval“!

Erstmals gab es nicht nur „Pappnasen“, sondern Elferrat, Funkengarde, Saalgarde, Prinzenpaar.

All das, nur eben „ein bisschen anders“ ...



Unser Elferrat war eher ein Einerrat

Und ein ziemlich klein geratener Prinz verkündete mit seiner fast übermächtigen Prinzessin Michelline die Saalordnung.



Deren Einhaltung wiederum wurde von einer bis unter die Zähne bewaffneten Saalgarde kontrolliert.



Auch die Tanzeinlagen durften wie beim echten Karneval nicht fehlen.

Das Funkenmariechen bezauberte die Zuschauer ebenso, wie eine nicht mehr ganz so jugendliche Funkengarde.

Die einzelnen Programmteile, ausgesucht von unseren Ministern, sorgten für viel Spaß und Beifall.

Gelacht werden durfte beim Bergdorfer Glücksrennen.



Der Minister für „O“, „A“ und Spezialeffekte sorgte mit seinem LED-Tanz für Begeisterung.

Auch die „talentfreien Ableger“ hatten besonders fleißig geübt und begeisterten das Publikum mit einer super Klatsch- und Trommelshow.



Unsere Babys brachten alle zum Lachen und beendeten den doch recht bunten Programmreigen.



Doch nicht nur für das Programm sind immer neue Ideen gefragt. Unsere Gäste stehen uns da in nichts nach. Jedes Jahr kann man äußerst kreative, und ausgefallene Kostüme bestaunen. Und davon gab es wieder eine ganze Menge. Einige wurden ausgewählt und entsprechend prämiert.



Nicht unerheblichen Anteil am Gelingen des Abends hat unser Diskotheker Peter Petschel (Technology for Sound & Light). Mit seiner Licht- und Tontechnik wird alles perfekt in Szene gesetzt.

Mit wie immer guter Musikauswahl sorgte er dann auch nach dem Programm dafür, dass alle bester Stimmung waren und bis in die frühen Morgenstunden tanzten und feierten!

Unser Dank gilt Allen, die uns unterstützten und zum Gelingen beigetragen haben!

und Tschüss!!!

Eure Pappnasen

Nachrichten der Kirchgemeinde Obercunnersdorf

mit Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf
und Großschweidnitz

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, den 30. März

KD 9.00 Uhr

NC 10.15 Uhr

Sonntag, den 6. April

OC 9.00 Uhr

KD 10.15 Uhr

GS 10.15 Uhr

Sonntag, den 13. April

OC 10.15 Uhr

Gründonnerstag, den 17. April

OC 19.30 Uhr

Karfreitag, den 18. April

KD 9.00 Uhr

NC 10.15 Uhr

GS 10.15 Uhr

OC 14.00 Uhr

Ostersonntag, den 20. April

OC 5.00 Uhr

KD 9.00 Uhr

NC 10.15 Uhr

GS 10.15 Uhr

Ostermontag, den 21. April

OC 10.15 Uhr

Sonntag, den 27. April

KD 10.15 Uhr

(Abkürzungen: GS – Krankenhauskirche Großschweidnitz,

NC – Niedercunnersdorf, OC – Obercunnersdorf, KD – Kottmarsdorf)

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Parallel zu jedem 10-Uhr-Gottesdienst wird Kindergottesdienst angeboten.

„Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.“

(Joh. 16, 20)

Mit diesem Monatsspruch für April 2014 grüße ich Sie alle auch im Namen unserer Kirchvorsteher und Mitarbeiter recht herzlich.

Ihr Pfarrer Daniel Huth

Das Haus Ihres Vertrauens.

» **Sie trauern um einen
lieben Verstorbenen** «

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer.
Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- » Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- » Erledigung aller Formalitäten
- » Große Auswahl an Särgen, Wäsche und Zubehör

» **Tag und Nacht dienstbereit** «

02739 Neueibau
Hauptstraße 88 Tel. 03586 33010



Degwerth

Bestattungen
Fachgeprüfter Bestatter

Ostern! Ostern! Frühlingswehen! Ostern! Ostern! Auferstehen??

Darauf gehen wir zu, wenn Sie dies lesen. Durch Dunkelheit, Passions- und Leidenszeit – zum Osterlicht. **Gelobt sei Gott, der uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten!** Dies ist die Botschaft, die uns angesichts unserer Todverfallenheit unsere Häupter erheben lässt. Ohne Auferstehung und Erhöhung Christi gäbe es keinen christlichen Glauben. Für uns der Grund aller Hoffnung. Aber für viele ein Ärgernis: Denn tot ist tot. Dieser Widerspruch erwächst aus dem bei uns herrschenden Glauben, dass die Materie letzte und höchste Realität sei. Aber durch die Quantenphysik wissen und ahnen wir, dass unsere 4 Dimensionen von Raum, Zeit und Materie die niedrigsten unseres Kosmos sind. Ist nicht unser Geist, unser Bewusstsein, unsere Persönlichkeit auch mehr und höher als die materielle biologische Struktur unseres wunderbaren Leibes? Selbstbewusstsein, Freiheit, Zukunft, Verantwortung sind real – das wesentliche unserer Persönlichkeit. Wie oberflächlich, leichtsinnig und beschränkt dann die Behauptung: Nur Materie sei real und erklärbar, denn den Geist kann man nicht fassen und beweisen – obwohl er die Materie steuert! Ich empfehle Ihnen, sich mal mit Nahtodeserlebnissen zu befassen z.B. dem Spiegelbestseller von dem Neurologen Dr. Eben Alexander: *Blick in die Ewigkeit*, oder mit dem Kardiologen Dr. Pim van Lommel: *Endloses Bewusstsein* – oder stöbern sie mal im Internet. Es gibt mehr, als unsere fünf Sinne zu fassen vermögen. Oder lesen sie: Prof. Thomas Nagel, *Geist und Kosmos* der sich als Atheist bezeichnet, aber sagt: Warum die materialistische, neodarwinistische Konzeption der Natur so gut wie falsch ist.

Wäre es nicht wünschenswert, wenn mit dem Tode nicht alles aus wäre, wenn unser Leben einen Sinn, ein über den Tod reichendes Ziel hätte, statt letztlich es sinn- und ziellos abzuschrubben, jammernd zu ertragen, um dann zu sterben!

So glauben wir Christen, dass der Beste, Menschlichste und Vertrauenswürdigste vom Tode erstanden ist – bei aller Rätselhaftigkeit der äußeren Ereignisse – und in die höheren und göttlichen Dimensionen eingegangen ist – und uns erwartet. Deshalb singen wir voll Zuversicht: **Jesus lebt, mit Ihm auch ich! Tod, wo sind nun deine Schrecken! Er, Er lebt und wird auch mich von den Toten auferwecken. Er verkört mich in sein Licht! Dies ist meine Zuversicht!**

Ihr Siegfried Nerger

Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

Nachrichten der Katholischen Gemeinde

Katholischen Pfarrei Mariä Namen Löbau

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag	Sonntag
18.00 Uhr	10.00 Uhr

Besondere Veranstaltungen

4.4. und	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
11.4.2014	anschl.	„Wege erwachsenen Glaubens“
13.4.2014	10.00 Uhr	Gottesdienst Palmsonntag mit Prozession
17.4.2014	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Gründonnerstag
18.4.2014	10.00 Uhr	Kinderkreuzweg
	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie
20.4.2014	5.00 Uhr	Osternacht anschl. Frühstück
	10.00 Uhr	Ostergottesdienst
21.4.2014	10.00 Uhr	Familiengottesdienst

Jeden Mittwoch

19.00 Uhr	ökumenische Passionsandacht Nikolaikirche
-----------	--

Weitere Informationen (auch Werktagsgottesdienste) Entnehmen Sie bitte den aktuellen Vermeldungen. Sie können sich aber auch im Internet informieren:
www.katholische-kirche-loebau.de

Laube mit Strom und Wasser zu vergeben.

Im KGV „Am Hainberg“, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Anfragen unter Tel.: 0 35 86 / 76 42 33

Wir feiern!

Nie wieder auf



verzichten!

10-JÄHRIGES
FIRMENJUBILÄUM

Heizung-Sanitär Meisterbetrieb

Steffen Seidelmann

Am Adlerberg 8, 02739 Kottmar OT Eibau

Tel. 03586/789603 Funk 0173/3941047

Seit 2004 für Sie da!

Montage, Wartung, Reparatur & Service von
Öl-, Gas-, Festbrennstoffheizanlagen
sowie Solar- und Sanitärtechnik

29.-31.05.2014 (Himmelfahrt)

in Eibau auf dem Beckenberg 10-17 Uhr

Abwassertechnik Schönborn
Hauptstraße 126 a · 02791 Oderwitz



DWA-Mitglied

Beratung und Vertrieb

- Kleinkläranlagen
- Regenwasser-nutzungsanlagen
- Abwassertechnik

Es gibt nicht »DIE Kläranlage«!

Nur der Wissende kann richtig entscheiden, deshalb biete ich Ihnen

- eine produktunabhängige und kostenlose Beratung vor Ort
 - eine Auswahl bewährter Anlagen mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis
 - Referenzen als Nachweis für jahrzehntelange Fachkompetenz
 - die kostenlose behördliche Antragsbearbeitung bei Auftragserteilung
 - Sonderrabatte bei Mehrfachbestellung (Nachbarabsprachen)
 - die Wahloption einer Komplettleistung mit Tiefbau und Wartung
- **Kunststoff-, Beton- oder Pflanzenkläranlagen**
nur mit DIBT-Zulassung
 - **SBR-Systeme mit Kompressor- oder Tauchstrahlbelüftung, Fest- bzw. Wirbelschwebbettsysteme, Tropfkörpersysteme**
 - **Komplettanlagen** –
Verkaufspreis ab 2.400,- EUR zzgl. Mehrwertsteuer
 - **Nachrüstungsmodulare** –
Verkaufspreis ab 1.600,- EUR zzgl. Mehrwertsteuer

Einen kostenlosen Beratungs-termin und ein Preisangebot für den Bereich Ostsachsen erhalten Sie von:

Gottfried Schönborn

Telefon 035842 25475

Fax 035842 20799

Funk 0172 5410723

E-Mail:

robak-schoenborn@gmx.de

oder

info@caravan-zittau.de



BAD LIBWERDA
Tschechien – Isergebirge



Kommen Sie nach **BAD LIBVERDA** ins Isergebirge, nur einen Katzensprung vom Grenzübergang in Zittau entfernt.

OSTERN IN BAD LIBVERDA

17.–21.4.2014 5 Tage / DZ / HP / 6 Behandlungen **172 € / Pers.**
oder

18.–21.4.2014 4 Tage / DZ / HP / 4 Behandlungen **129 € / Pers.**

RELAX FÜR KÖRPER UND SEELE

324 € / Pers.

5 Tage – **zweite Person GRATIS** / Halbpension

8 Heilbehandlungen pro Pers. / 1 Flasche Schaumwein

GRATIS: Parken, Internetzugang, 1 Stunde Whirlpool, Fitness

PFINGSTEN

135 € / Pers.

6.–9.6.2014 Halbpension / 3 Heilbehandlungen + Geschenk

Für unsere Gäste bieten wir einen Haus-zu-Haus-Transfer-Service.

Auf Vorlage dieser Anzeige werden Sie von uns bei der Anreise mit einer Flasche Schaumwein begrüßt.

Wir senden Ihnen gerne das komplette Angebot kostenlos nach Hause zu.

LÁZNĚ LIBVERDA, a.s.
Lázně Libverda 82
CZ - 463 62 Hejnice

Tel.: +420 482 368 400
E-Mail: bestellung@lazne-libverda.cz
www.lazne-libverda.cz

KOTTMARK 14.2.2014

**Frühjahrs-Top-Zins.
Aktion bis 30. April!**

Verheizen Sie nicht Ihre Wünsche

Gabriele Bierlich
Filiale Obercunnersdorf
Telefon 035875 6794-0

Helga Böhmer
Filiale Eibau
Telefon 03586 7819-0

Modernisieren Sie Ihre eigenen 4 Wände mit dem Sparkassen-Privatkredit, ohne Sicherheiten!

Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien

Unser Projekt braucht Ihre Stimme!

easyCredit
Fanpreis

JETZT WIRD'S SPANNEND:
Das Fanpreis-Voting des Preises für Finanzielle Bildung startet.

Mit unserem Projekt „Cash für Kids“ zeigen wir seit vielen Jahren Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen den Umgang mit Geld.

easyCredit belohnt dieses regionale Engagement für Finanzielle Bildung. Die drei beliebtesten Projekte bundesweit erhalten bis zu 5.000 Euro.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme und wir können das Preisgeld in vollem Umfang an die Schülerinnen und Schüler ausschütten!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

☎ 03586 757-0
www.VB-Loebau-Zittau.de
www.facebook.com/VBLoebauZittau

Volksbank
Löbau-Zittau eG 

Bis zum 20. April zählt Ihre Stimme!

So stimmen Sie ab:
<http://www.finanzielle-bildung-foerdern.de/fanpreis-voting#/blz/85590100>
oder <http://www.facebook.com/VBLoebauZittau>

Einblasdämmung?

**Praxis-
vorführung
im Freigelände
der Konvent'a
in Löbau
am 26. und
27. April 2014**



**Zimmerei
Bühler
Haus- & Bau**

02763 Oberseifersdorf
Telefon 0160 6734805

www.zimmerei-buehler.de
www.bau-mit-organon.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTODienst KUMPF

GMBH

**Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen**

Unser Service:

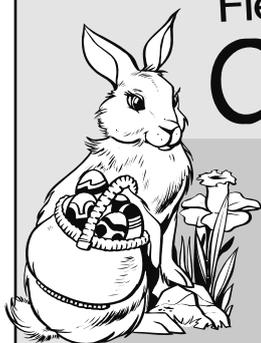
- Autorisierte Werkstatt für:
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger u. KOM
- Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

**Gute
Fahrt**



Seitenstr. 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/7612-0 · Fax: 03586/7612-34

Fleischverkauf fürs Osterfest



**Frisches Rind- & Kalbfleisch
Hausgemachte Wurst
in hübschen Osterdärmen**
Spezialität:
Rinderschinken und Kalbssülze



am Freitag, dem 4. April - 12³⁰ Uhr

**Bauernhof
Lutz Linke**

Niederoderwitzer Straße 4
02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax: 035842/26681



Autoservice 4 you

... alles rund um Ihr Auto

MEISTERBETRIEB DES KRAFTFAHRZEUGHANDWERKS

Meine Leistungen für Sie:

- | | |
|--|---|
| ✓ Inspektion bzw. Wartung Ihres Pkw/Kleintransporter | ✓ Ersatzteilhandel |
| ✓ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter | ✓ Unterbodenversiegelung |
| ✓ HU/AU täglich | ✓ Elektronikdiagnose |
| ✓ Reifendienst | ✓ Achsvermessung |
| ✓ Autoglas/Scheibenreparatur | ✓ Instandsetzung Generator und Anlasser |
| ✓ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten | ✓ PKW Transporte (nicht Ausland) |
| ✓ Klimaanlageanwendung/-Instandsetzung | ✓ Vertrieb von Kommunaltechnik |
| ✓ elektronischer Stoßdämpferfest | ✓ Sägekettenschärfdienst |

Ich bin gern für Sie täglich von 07:30– 12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr sowie Sa. von 08:00–12:00 Uhr zu erreichen.

Inh.: Jens Petters – KFZ Techniker Meister
Rumburger Str. 71a, 02730 Ebb.-Neugersdorf (chem. Tankstelle Freund)
Telefon: 03586 7999817, Mobil: 0162 9810861, Fax: 03586 7999827
E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de

Traditionelle Ebersbacher Baby- und Kindersachenbörse



Erinnerung!

Am **5. April 2014**, um **10:00 Uhr** findet in Ebersbach/Oberland, Hofeweg 41, ehemaliger Plus Markt, wieder die traditionelle Baby- und Kindersachenbörse statt. Zum Verkauf werden preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Frühjahrs- und Sommersaison) in allen Größen, Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. angeboten.

Sie geben ihre Sachen nach Größen sortiert und gekennzeichnet am Freitag den 4. April 2014 bei uns ab. Das Börsenteam kümmert sich am Samstag, dem 5. April 2014 für sie um den Verkauf.

Das Team der Ebersbacher Kindersachenbörse möchte allen schwangeren Muttis mitteilen, dass schon am Freitag, den 4.4.2014 von 16.00–18.00 Uhr die Möglichkeit des Einkaufs besteht. Bitte Mutterpass mitbringen.

Das Team der Ebersbacher Kindersachenbörse

Ebersbach-Neugersdorf Filmtheater-Ebersbach



Bahnhofstr. 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/7999669, 03586/7073175
www.kino-ebersbach.de

Eintrittspreise:

Erwachsene: 5,50 €, Ermäßigt : 4,50 €, Kinder: 3,50 €

Programm April 2014

- FR 04.04. 20:00 Uhr Film: **Zwei Leben**
Drama N/D 2012 97 Min. FSK: ab 12 Jahre
- FR 11.04. 20:00 Uhr Film: **Das Mädchen und der Künstler**
Drama F/E 2013 105 Min. FSK: o. A.
- FR 18.04. 20:00 Uhr Film: **Schwestern**
Komödie D 2012 85 Min. FSK: ab 6 Jahre
- MO 21.04. 10:00 Uhr **Kinderkino: Pettersson und Findus – Kleiner Quälgeist, große Freundschaft**
Kinderfilm D 2014 90 Min. FSK: o.A.
- FR 25.04. 20:00 Uhr Film: **Only Lovers Left Alive**
Drama USA 2013 123 Min. FSK: ab 12 Jahre

Änderungen vorbehalten

Seifhennersdorf

Oberland-Gymnasium Seifhennersdorf

So singt und klingt es über die Grenzen – Talentefest am Oberland- Gymnasium Seifhennersdorf

Auch in diesem Jahr findet am Oberland- Gymnasium Seifhennersdorf wieder unser Talentefest statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Alle Beteiligten freuen sich bereits jetzt auf Ihren Besuch. Es erwarten Sie am Samstag, dem 12.04.2014 in der Zeit von 14.00–16.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums verschiedenste Beiträge in Gesang und Instrumentalspiel. Auch der Jugendchor stellt sich mit einem neuen Programm vor. Selbstverständlich begrüßen wir auch wieder Teilnehmer unserer Partnergymnasien Liberec und Rumburk.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Karasek-Museum Seifhennersdorf

»Osterhasen zu Besuch«



Viele dieser lustigen Mümmelmänner warten in einer bunten Vielfalt im Seifhennersdorfer Karasek Museum auf ihre kleinen und großen Entdecker. Sie können u. a. beim Wäsche waschen, in der Küche oder sogar in der Schule bestaunt werden. Die Osterhasen stammen aus der Sammlung von Annerose Müller.

Öffnungszeiten: Di–Fr 9:00–12:00 Uhr u. 13:00–16:30 Uhr
So 13:00–16:30 Uhr

Über die **Osterfeiertage** ist das Karasek-Museum/Tourist-Information wie folgt **geöffnet**:

Karfreitag, den 18.04.2014	geschlossen
Ostersamstag, den 19.04.2014	13:00–16:00 Uhr
Ostersonntag, den 20.04.2014	13:00–16:00 Uhr
Ostermontag, den 21.04.2014	13:00–16:00 Uhr

Das Team des Karasek-Museums freut sich auf Ihren Besuch.

Karasek-Museum/Tourist-Information
Nordstraße 21 a, 02782 Seifhennersdorf
Tel. 0 35 86 / 45 15 67, www.karaseks-revier.de

Wir wünschen allen Patienten, Angehörigen und Geschäftspartnern ein schönes Osterfest.

Ihre Mitarbeiter der
ASB-Sozialstationen
Löbau und Herrnhut

www.asb-loebau.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Löbau e. V.

Wir helfen hier und jetzt.

GROSSER
Trödel & Antik
MARKT
in der Halle vom
KRAFTVERKEHR (KVG) LÖBAU
Weststraße 9, Gewerbegebiet 200 m hinter Obi

→ **Sa., 5.4.** | **So., 6.4.** ←
9.00–18.00 Uhr | 10.00–18.00 Uhr

Info: 0 35 85 / 87 86 73

Frühlingsfest

**in Neugersdorf, am Freitag,
den 11. April 2014, ab 16 Uhr**

hier wird was gebrotet!

Geschäfte im Rathaus

Drogerie Parfümerie Hoberg
 Goldschmiede Hommel
 Haushaltswaren Schmidt
 Modegeschäft Körber

❁ Modenschau ca. 18 Uhr ❁ Gasthändler
 ❁ verschiedene Aktionen in den Geschäften ❁
 ❁ Essen und Trinken ❁ Shoppen bis 20 Uhr
 ❁ (Ei)nstimmung auf Ostern mit tollen Preisen
 Musikalische Umrahmung mit Überraschungen

GASTSTÄTTE
 „KRETSCHAM
 OBERCUNNERSDORF“

Kretscham Obercunnersdorf

Hintere Dorfstraße 34
 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf
 Telefon: 03 58 75/6 76 65



13.4., ab 15 Uhr: **Frühlingsingen**
 mit dem Volkschor Obercunnersdorf

1.5., ab 11 Uhr: **Musikalischer Frühschoppen**
 mit der Blaskapelle der FFW Berthelsdorf

Frühjahrskollektion
 von GreenGate neu eingetroffen
 (Geschirr, Krüge, Glasteller, Backzubehör,
 wie Cupcakeformen, Tortendeckchen, ...)

Hübsche Osterdekoration · Sommerliche
 Textilien, wie Deckchen, Geschirrtücher, Kissen
 und Quilts · Bänder, Kordeln, Masking Tape
 und schöne Karten · Neues für Haus, Hof und
 Garten · Schöne sommerliche Tücher · Kinder-
 produkte der Firma Coppenrath & Spiegelburg



GRATIS: Im April für jeden Einkauf ab 25 €
 ein kleines Geschenk dazu!

NOSTALGIA PRIVATIM Inh. Madlen Donath

Öffnungszeiten:
 Montag 15.00–18.00 Uhr
 Dienstag und Mittwoch 11.00–14.00 Uhr
 Donnerstag geschlossen
 Freitag 11.00–18.00 Uhr
 Samstag 10.00–11.30 Uhr

Zur Buche 2a
 02747 Herrnhut
 OT Strahwalde
 Tel. 035873 366234
www.nostalgia-privatim.de

**Kutterschdurfer Markthalle
 & Bistro**

OT Kottmarsdorf • Löbauer Str. 17a • 02708 Kottmar
 ☎ 035875-62547 • Fax: 62548 • bettina.krohe@t-online.de



11.5. Muttertag ab 11 Uhr Muttertags-Menü
 Bitte vorbestellen!

25.5. Himmelfahrt ab 10 Uhr mit Überraschungen aus
 dem Backofen, Topf und vom Grill

Wir haben noch freie Termine: Partyservice und Räumlichkeiten
 für Feiern, Veranstaltungen und andere Festivitäten.

Öffnungszeiten
 Markthalle: Mo. bis Fr. 10:00 – 18:00 Uhr
 Bistro: Mo. bis Fr. Frühstück 7:00–11:00 Uhr, Mittag 11:30–14:00 Uhr
 Sa. und So. sowie abends nach Vereinbarung

Eisen- und Buntmetallrecycling
 Containerdienst und Toilettenvermietung
Entsorgungsfachbetrieb
Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
 02708 Kottmar
 OT Obercunnersdorf
 Tel.: 03 58 75/61 30



Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
 Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
 Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.frankberger.com






Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ – 36 m³
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Winterdienst, Kehrmaschine
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
 Telefon (0 35 86) 7 83 20 · Telefax (0 35 86) 78 32 16
 www.containerdienst-eibau.de



**Steffen Kubitz
 Bau- & Möbelschlerei**

- Möbel- und Innenausbau, Umgebungsanierung
- Türen, Fenster, Rollläden + Tore aus Holz, Kunststoff u. Aluminium **Kunststoff-Fenster zu unschlagbaren Preisen!**
- Fußböden, Trockenbau, Carports + Zäune
- Treppenbau + Geländer

OT Neueibau · Hauptstraße 24 · 02739 Kottmar
 Telefon 0 35 86 / 70 29 76 · Mobil 01 75 / 4 10 86 35
 www.tischlerei-kubitz.de+oberlausitzer-feuerwerke.de
 - ganzjähriger Feuerwerksverkauf -



Darf ich mich vorstellen? Ich bin

Karl, der Steuerzahler

Sie finden mich mit meinen Kommentaren zum Steuerrecht auf der Homepage von



Klaus Wöll Steuerberater
 Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 03 58 41 / 30 70

www.woell-intax.de

Wir wünschen Ihnen ein
 Frohes Osterfest!



**Pflege
 zuhaus**

Häuslicher Pflegedienst

Goldberg, Cornelia
 Inhaberin

24 h erreichbar unter
 01 72 / 3 46 98 29

Hauptstraße 82 b
 02791 Oderwitz

Telefon: 03 58 42 / 2 04 05
 Fax: 03 58 42 / 2 04 07
 E-Mail: goldbergcornelia@web.de
 www.pflege-zuhause-goldberg.de



**RadSport
 Oberlausitz**

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau
 Tel.: 03586/788606 · www.radsport-oberlausitz.de

Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)
 Fahrräder · Service · Zubehör

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!



**Eibau
 Zum Hirsch**
 Landgasthof & Hotel

OT Eibau, Hauptstraße 118
 02739 Kottmar
 Tel. 0 35 86 / 7 83 70

Ostertanz im Landgasthof „Zum Hirsch“ in Eibau
 am 20.04.2014 ab 18.00 Uhr

Mit einem Ostermenü (auch à la carte) und Tanz starten wir in den
 Frühling. Frohe Ostern und herzlich willkommen! *Ihr Hirschteam*

Tischvorbestellungen erbeten unter 0 35 86 / 7 83 70 oder info@hirsch-eibau.de



**Licht ist Leben
 Elektromeister**

Thomas Käsche

02739 Kottmar OT Eibau · Hauptstraße 26

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik
 Tel. (0 35 86) 78 96 47, Fax (0 35 86) 78 96 48, Funk 01 72 / 3 52 36 88

Textilwaren · Bettwaren · Bettfedernreinigung

Heidi Müller

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Humboldtstr. 11 · (Nähe Volksbad)
 ☎ 0 35 86 / 70 27 40 · Mo.–Fr.: 9–12 u. 14–18 Uhr

Wir waschen und reinigen Ihre Bettwaren

Große Auswahl

- Sommerbetten, Kopfkissen
- Bettwäsche, Nachtwäsche

Eine Bestattung muss nicht
 teuer sein, aber würdevoll.

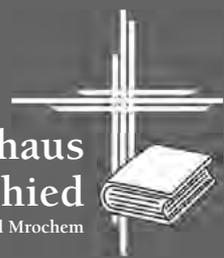
**Bestattungshaus
 Abschied**

Telefon
 03585 4685500

Inh.: Michael Mrochem

Frau G. Werner
 Niederunnersdorf
 Telefon 035875 60378

02708 Löbau
 Eichelgasse 9 (gegenüber Reformhaus)
 www.bestattungshaus-loebau.de



AUGENOPTIKERMEISTER

WOLFGANG BERGMANN

BRILLENMODE - CONTACTLINSEN - GLASWAREN

**Aktionswochen April:**

Viele Überraschungen warten auf Sie bei

- Fassungen
- Sonnenbrillen
- Gläsern
- Glaswaren
- Etais
- Finanzierungen

Kommen - Fragen - Staunen

Hauptstr. 194 · 02739 Kottmar OT Eibau · Tel. (03586)387118

Briketts zum Sommerpreis!**Heizfi[®]profi**

Heizprofi-Fachhandel Eichler Eibau
Hauptstraße 143 · 02739 Eibau
Tel. 0 35 86 / 78 80 61
Verkaufsbüro Herrnhut: 03 58 73 / 24 83

**Geißler GmbH**
Bestattungen

Mitglied der Landesinnung Sachsen

☎ 03586/78813302727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Kottmar; Anschrift: Gemeindeamt Kottmar,
OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Telefon: (0 35 86) 7 80 40
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Gustav Winter
Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Tietze und Frau Richter
Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut
Telefon: (035873) 4180, E-Mail: post@gustavwinter.de, Web: www.gustavwinter.de

**Redaktionsschluss**für die nächste Ausgabe
am **15.4.2014****Großer Bestattungsunternehmen**

gegründet 1927

Inh.: Gunter Grober
02708 Löbau · Badergasse 5**Tag und Nacht****(0 35 85) 47 62 12**Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.deMitglied in der
Landesinnung der
Bestatter Sachsen**• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •**

Kaufe alte Ansichtskarten, Alben, Bücher, altes Blechspielzeug, Münzen,
Besteck, Möbel, Uhren, Hausrat, Wannen, Gießkannen, Körbe, Koffer, Wäsche,
Reklameschilder, Fotoalben, alles vom 1. und 2. Weltkrieg, Fallschirmbehälter,
Orden, Uniformen, Säbel, Stahlhelme, Moped, Motorrad und vieles mehr.

Ankauf: Dienstag bis Freitag ab 15.00 Uhr

An- & Verkauf · Martin-Luther-Str. 12 · Antik-Neugersdorf
Telefon 0 35 86/78 99 25 oder 01 71/8 56 23 85**Oberlausitzer Brennstoffhandelsgesellschaft mbH****Heizöl · Diesel · Holzpellets**Eibau · Hauptstraße 143
Tel. 03586/702314Zittau · Löbauer Str. 59a
Tel. 03583/796622www.olb-eibau.de

kostenfrei 0800 / 000 65 87

Sie benötigen Heizöl?**Mineralöl Neumann**

Neugersdorf · Goethestr. 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon **0 35 86/70 27 43**oder **08 00 / 030 16 74**(gebührenfrei,
im dt. Festnetz)**IHR PARTNER FÜR HEIZÖL
IN DER REGION****HELLMUTH ENERGIE**kostenfrei
anrufen:**0800
4422331**

- ◆ Hellmuth **HEIZÖL**
- ◆ Hellmuth **HOLZPELLETS**
- ◆ Hellmuth **ERDGAS**

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Straße 22 b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147